

# HIERONYMUS

Das Kupferstadtmagazin

01/02 2018 | 09  
kostenlos

## Jeck ins Jubiläumsjahr

900 Jahre Kupferstadt, Karneval und vieles mehr



www.hieronymus-magazin.de

### Neue Rubrik

im Jubiläumsjahr:  
KupferStadt-Land-Fluss

### Karneval in Stolberg

Aktuelle Termine, Highlights  
und mehr

Mit allen Veranstaltungs-Highlights  
zum Stadtjubiläum:  
900 Jahre Kupferstadt

900 Jahre  
Kupferstadt  
**Stolberg**  
1118 - 2018

# Betreutes Wohnen

## Selbständigkeit fördern – soviel Hilfe wie nötig



Die Standorte mit eigenständigem Wohnen - ideal für Menschen mit Sicherheitsbedürfnis

- **Aachen-Walheim:** Auf der Kier 9b, 52076 Aachen-Walheim, 47 Wohnungen
- **Aachen-Kornelimünster:** Münsterstr. 30, 52076 Aachen-Walheim, 23 Wohnungen
- **Simmerath:** Rathausplatz 3 - 13, 52152 Simmerath, 22 Wohnungen
- **Stolberg-Breinig:** Alt Breinig 110, 52223 Stolberg, 33 Wohnungen
- **Stolberg-Rathaus-Carré:** Sonnenttalstr. 2, 52222 Stolberg, 39 Wohnungen

**Weitere Wohnungen in Planung:** in Eschweiler-Weisweiler, Stolberg-Mitte und Roetgen

**Weitere Infos:** Doris Radermacher, Tel.: 0170 231 05 02, d.radermacher@itertalklinik-seniorenzentrum.de

### Insgesamt sieben Standorte in der Region

Itertalklinik Seniorenzentrum GmbH & Co. KG Auf der Kier 9b - 52076 Aachen-Walheim - Telefon: 02408 - 9650-0  
[www.itertalklinik-seniorenzentrum.de](http://www.itertalklinik-seniorenzentrum.de)



Liebe Leserinnen und Leser,

ich hoffe, Sie sind gut und wohlbehalten in das Jahr 2018 gestartet, in dem wir in Stolberg das 900. Jubiläum der ersten urkundlichen Erwähnung unserer Heimatstadt feiern. Damals, im Jahr 1118, unterzeichnete „Reinardus von Staelburg“ die Gründungsurkunde des St.-Georgs-Stifts zu Wassenberg und gibt so erstmalig Zeugnis von der Existenz einer Burg und einer Siedlung im Tale der Vicht. Seitdem hat sich viel verändert.

Stolberg ist heute eine Stadt im Wandel. Groß geworden ist die Kupferstadt dank der reichen Galmeivorkommen, die schon früh eine florierende Messingindustrie ermöglichten. Die vielen Kupferhöfe im gesamten Stadtgebiet geben bis heute Zeugnis von der Zeit, in der das „Stolberger Gold“ in die ganze Welt exportiert wurde. Ihre Nachfolger sind die vielen Großunternehmen, die bis heute in ihren jeweiligen Bereichen eine herausragende Stellung einnehmen. Noch immer ist das verarbeitende Gewerbe das Rückgrat unserer Wirtschaft, doch nach und nach gewinnt auch der Dienstleistungssektor zunehmend an Bedeutung. Stolberg ist heute der meistgefragte Gewerbestandort in der gesamten StädteRegion Aachen.

Diese Dynamik macht sich auch städtebaulich bemerkbar, denn nicht zuletzt dank der Förderung durch Bund und Land ist es uns möglich geworden, in die nachhaltige Sanierung unserer Innenstadt und in die Stärkung unserer Ortsteile zu investieren, moderne Verkehrskonzepte zu entwickeln und unsere Schulen und Kindergärten zu modernisieren. 900 Jahre nach der ersten namentlichen Erwähnung präsentiert sich Stolberg heute als eine Stadt, die nicht nur über eine lange und wechselvolle Geschichte verfügt, sondern die auch mit viel Optimismus, Ideenreichtum und Zuversicht in die Zukunft blickt.

Aus diesem Grunde möchten wir unser Stadtjubiläum nicht nur mit einem kleinen Festakt feiern, sondern haben das ganze Jahr unter das Motto unserer 900-Jahr-Feierlichkeiten gestellt. Viele unterschiedliche Veranstaltungen, Feste und Vorträge werden sich in den kommenden zwölf Monaten dem Geburtstag unserer Heimatstadt widmen. Das vorliegende Stadtmagazin gibt einen Eindruck von der Geschichte unserer Stadt und vom abwechslungsreichen Programm anlässlich unseres Stadtjubiläums. Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen und hoffe, dass ich Sie auf der ein oder anderen Veranstaltung als Gast begrüßen darf.

Mit herzlichen Grüßen  
Ihr

Dr. Tim Grüttemeier  
Bürgermeister



## Neues Jahr, neues Glück!



**Wir starten mit Ihnen, liebe Gäste, durch:**  
Ab Januar 2018 bieten wir Ihnen täglich von Mo bis Fr (außer feiertags) eine wechselnde Tageskarte an.



Wir bieten Ihnen alle Vorzüge der modernen Gastlichkeit. Genießen Sie ein entspanntes Ambiente mitten im Grünen.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

**Vichter Landhaus**  
Münsterau 140 • 52224 Stolberg-Vicht  
+49 (0) 24 02 / 98 91 0  
[www.vichter-landhaus.de](http://www.vichter-landhaus.de)  
[facebook.com/vichterlandhaushotel](https://facebook.com/vichterlandhaushotel)

**HIER KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN**

Rufen Sie uns an unter Tel.:  
02402 9979922

Oder schreiben eine Mail an:  
[post@hieronymus-magazin.de](mailto:post@hieronymus-magazin.de)

Online buchen unter:

[www.hieronymus-magazin.de/anzeigen.php](http://www.hieronymus-magazin.de/anzeigen.php)

Brauchen Sie Hilfe bei der Gestaltung einer Anzeige?  
Wir helfen Ihnen gerne.

ACTIC Fitness  
**100 Fitness-Tage Gutschein**

Name \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Telefonnummer \_\_\_\_\_

Ermöglicht die Nutzung des Studios an max. 10 zusammenhängenden Tagen. Einzulösen vom 01. bis 31. Jan. 2018 (letzter Trainingstag) nach vorheriger Terminvereinbarung. Keine Barauszahlung möglich. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen/Rabatten. Schwimmen exklusive. Ein Gutschein pro Person einlösbar.

**Deine Vorsätze, unser Ziel!**

**Warte nicht noch ein Jahr! Wir helfen dir dabei deine Ziele zu erreichen! Vereinbare einen Termin bei uns und verwirkliche deine Vorsätze für 2018!**

Absolviere innerhalb der ersten 12 Wochen nach Anmeldung mind. 24 Krafttrainings-Einheiten und wir schenken dir **1 kostenlosen Monat!** Weitere Informationen dazu erhältst du im Studio.

**Startpaket + 1 Fitness-Monat geschenkt**

# Impressum

Herausgeber: Kupferstadt Stolberg  
Rathausstraße 11-13, 52222 Stolberg

Druckauflage: 5.000 Exemplare

Vertrieb: kostenlose Verteilung an  
ca. 200 Auslegestellen in Stolberg

Erscheint: 2-monatlich

Produktion und Gestaltung: oecher-design Medienagentur  
Nicole Scherrers, Christiane Lühr  
Steinweg 74, 52222 Stolberg  
Telefon: 02402 9979922  
post@hieronymus-magazin.de

Redaktionsleitung: Carolin Cremer-Kruff  
Telefon: 02402 9979924  
redaktion@hieronymus-magazin.de

Anzeigenleitung: oecher-design Medienagentur  
Telefon: 02402 9979922  
post@hieronymus-magazin.de

Bildmaterial: Annett Mirbach  
Kerstin Brandt  
Christian Altena  
Toni Dörflinger  
Heike Eisenmenger  
Stolberger Schwimmverein 1910 e. V.  
Erste Große Stolberger Karnevals-  
Gesellschaft gegr. 1929 e.V.  
Titelbild: Carolin Cremer-Kruff  
eigene Aufnahmen und weitere

**Anzeigen- und Redaktionsschluss für die  
Ausgabe 03/04 2018 ist der 08. Februar 2018.**

# Inhalt



Aktuelles		Historie		Kultur		Service	
Der kleine Vogelsänger	6	KupferStadt-Land-Fluss	10	Grenzlandtheater Aachen: Irma La Douce	17	Schnuppertage der weiterführenden Schulen	11
K.G. Fidele Zunfthäre e.V. feiert	7	Grüße aus dem fidelen Stolberg	11	Finni un Knotterbüll	34	Buchtipps	16
Tanztee des Itertalklinik Seniorenzentrums	7	Archivale des Monats	12	Stolberger Motive	34	Vereinsleben	19
Großes Jubiläum 900 Jahre Kupferstadt	8	Geschichten, Gaststätten, Geschäfte	23			Gastrotipps	26
Nachgefragt	13					Veranstaltungskalender Aktuelle Termine	25
Karnevalsprinz Patrick I.	14					Regelmäßige Termine	31
Kupferstädter Karneval	15					Ronny - die Kinderseite	35
Helene-Weber-Haus	18						
Caro Columna trifft ...	20						
Tag der Archive	22						

## ÖFFNUNGSZEITEN

**Servicestelle Rathausfoyer**  
Rathausstraße 11-13, 52222 Stolberg  
Telefon: 02402 13-0

Mo 08.00-12.30 Uhr  
Di 08.00-12.30, 14.00-16.00 Uhr  
Mi 08.00-12.30, 14.00-16.00 Uhr  
Do 08.00-12.30, 14.00-17.30 Uhr  
Fr 08.00-12.30 Uhr

Die Öffnungszeiten der einzelnen Ämter entnehmen Sie bitte der Internetseite [www.stolberg.de](http://www.stolberg.de)

**Stolberg-Touristik**  
Zweifaller Straße 5, 52222 Stolberg  
Telefon: 02402 99900-80

Di-Fr 10.00-17.00 Uhr  
Sa, So und Feiertag 11.00-15.00 Uhr

# 2018 FROHES NEUES JAHR!

**2018 – ein besonderes Jahr für alle Stolberger.** Denn das 900-jährige Jubiläum der Kupferstadt wird groß gefeiert! Auch wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen – liebe Leserinnen und Leser, Anzeigenkundinnen und Anzeigenkunden sowie Partnerinnen und Partner – in dieses ereignisreiche Jahr zu starten!

Das gesamte HIERONYMUS-Team wünscht Ihnen ein frohes neues Jahr.

## INFO

Mehr Infos zu Hieronymus:  
[www.hieronymus-magazin.de/vonefferen.pdf](http://www.hieronymus-magazin.de/vonefferen.pdf)

Die komplette Ausgabe des Kupferstadtmagazins Hieronymus ist auch online erhältlich!

[www.hieronymus-magazin.de](http://www.hieronymus-magazin.de)

Like [www.facebook.com/HieronymusMagazin](https://www.facebook.com/HieronymusMagazin)

[www.instagram.com/HieronymusMagazin](https://www.instagram.com/HieronymusMagazin)

**Anregungen & Kritik gerne an: [post@hieronymus-magazin.de](mailto:post@hieronymus-magazin.de)**

Die veröffentlichten redaktionellen Beiträge und Fotos sind urheberrechtlich geschützt und dürfen – auch auszugsweise – ohne Zustimmung des Urhebers nicht verwendet oder verwertet werden.

## Der kleine Vogelsänger von Christian Altena

### Unter Bäumen

Viele kleine Schritte machte der kleine Vogelsänger. Den großen Vogelsänger hatte er hinter sich gelassen, die große Welt lag vor ihm. Niemand von den eilenden Passanten nahm ihn wahr. Halt machte er vor zwei großen Bäumen, die wohl keiner wirklich sah, obwohl sie so groß waren.

„Nanu, humrom, wer bist du denn?“,  
dröhnte eine knarrende Stimme von oben.

„Der kleine Vogelsänger bin ich!“

„Humm, nie gehört... burarom. Wir haben schon viele gesehen.“

„Große Leute, kleine, dicke, hastige“, dröhnte eine ebenso brummende Stimme von der anderen Seite.

„Früher waren das edle Herrschaften und arme Arbeiter, die einen in Lumpen, die anderen in Samt und Seide, rumbadom.“

„Steht ihr auch schon so lange hier?“, fragte der kleine Vogelsänger.

„Ja, wir Bäume stehen hier schon lang.“

„153 Sommer und 152 Winter wurzeln wir schon hier vor dem Tor und bewachen das alte Haus hinter uns“, und zeigte mit zwei Zweigen auf den Kupferhof Rosenthal, wie die Stolberger das prächtige Bauwerk nennen.

Von der anderen Seite brummte die andere Baumstimme:  
„Könnten auch mehr -romdom- oder weniger sein, unser Drilling dort drüben weiß es genau.“

„Wollen wir ihn nicht fragen?“, fragte der kleine Vogelsänger.

„Bollarum, hat keinen Sinn, er ist seit 89 Sommern beleidigt, dass er nie am Tor stehen darf. Deswegen sagt er nichts mehr.“

„Wir sollten den Kutschen Schutz bieten und dem Hof Zierde sein. Rubomelom. Und weil unsere Kastanien auch als Pferde-mezizin dienten, nannten sie uns Rosskastanien.“



„Kommen denn andere Bäume hier vorbei und reden mit euch?“ Der kleine Vogelsänger kannte sich in der Botanik nicht besonders aus.

„Nein, mein Kleiner, warum sollten sie? Altes Baumspruchwort: es zählen drei Dinge im Leben: die Lage, die Lage, die Lage. Krullarom-brom!“

Es klang, als käme tief aus dem Stamm ein knackendes, quietschendes Knarren.

„Bleibe doch ein paar Winter, drommelom, und erzähle uns von der Welt!“

„Oh, ich selbst bin doch ausgezogen, etwas über Stolberg zu erfahren, und komme aus einem dunklen Keller. Ich wünsche euch dreien noch viele schöne Winter und sonnige Sommer“, rief der kleine Vogelsänger.

Denn noch bevor das nächste Glöcklein schlägt, wird zum nächsten sich bewegt, der dem neugierigen Wanderer etwas erzählen kann.

„Mögen deine Blätter nie welken und deine Borke immer runzlig bleiben!“, erwiderten die beiden Baumriesen mit dem altbekannten Baumgruß.

„Humruom.“



Alter Markt 10 | 52222 Stolberg  
Fon 02402-1244143  
Mobil 0173-6003968  
Mail info@bodega-stolberg.de  
www.bodega-stolberg.de

**VIELFALT. GENUSS. BERATUNG.**

- Individuelle Beratung für Ihre Feier
- Private Verkostungen
- Verkostungen mit neuen Weinen
- Veranstaltungen mit Genuss und Kultur

Öffnungszeiten: mittwochs und donnerstags ab 14:00 Uhr

**Für die Karnevalszeit ...**

**Propangas 5 kg/11 kg**  
Vorrätig zu günstigen Tagespreisen!

<http://www.gas-logistik-schmitz.de>



52222 Stolberg  
Krausstr. 1  
02402/922170  
02402/922171  
info@gas-logistik-schmitz.de

**Öffnungszeiten:**  
Montag – Freitag:  
8:00 – 17:00 Uhr

## K.G. Fidele Zunfthäre e.V. feiert

### Närrisches 8x11-jähriges Bestehen im Jahr des 900. Stadtjubiläums

Bereits seit 1930 ist die K.G. Fidele Zunfthäre e.V. ein fester Bestandteil des Kupferstädter Karnevals. Ursprünglich als karnevalistische Abteilung der Kolpingfamilie gegründet versteht sich die Gesellschaft bis heute als Verein des Handwerks und widmet die Karnevalssession so auch in ihrem Jubiläumsjahr wieder einem traditionellen Handwerksberuf. Nach den Schmieden und Schlossern sowie den Fleischern und Metzgern dreht sich in der Session 2017/2018 alles um die Handwerkszünfte der Zimmerer, Tischler und Schreiner. Das unbestrittene Highlight wird dabei die große **Jubiläumssitzung in der Stolberger Stadthalle, zu der die Gesellschaft alle Närrinnen und Narren der Kupferstadt und darüber hinaus am 04.02.2018 ab 14:11 Uhr einlädt.** Präsentiert wird ein bunter Mix aus unterschiedlichen Programmpunkten, die alle dem Stolberger Brauchtum selbst entstammen. Karten sind für nur 9.68 Euro bei allen Mitgliedern, in der Gaststätte Beer o'Clock (Steinweg 30) sowie an der Abendkasse erhältlich.

Noch zuvor hält die Gesellschaft am 06.01.2018 ihr Ordensfest in der Gaststätte „En de Kess“ ab und übt mit allen interessierten Jecken der Kupferstadt am 11.01.2018 im „Weißen Röbl“ die aktuellen Hits des rheinischen Karnevals ein. Grundlage wird dabei das beliebte Sessionsliederheft „Zunftorgel“ sein, das die Gesellschaft seit einigen Jahren mit freundlicher Unterstützung des Musik-Labels „Pavement Records“ („Karneval der Stars“) vorbereitet und kostenlos verteilt. Daneben bereitet die K.G. Fidele Zunfthäre e.V. noch zahlreiche andere Veranstaltungen vor, über die sie regelmäßig auf ihrer Internetseite [www.zunfthaere.de](http://www.zunfthaere.de) informiert. Die Gesellschaft blickt somit in ihrem Jubiläumsjahr nicht nur auf eine lange und wechselvolle Geschichte zurück, sondern zeigt sich für die Zukunft gut aufgestellt. Die Mitglieder freuen sich in den kommenden Wochen auf viele fröhliche Veranstaltungen, eine ausgelassene Stimmung und vollbesetzte Säle.

## Tanztee jeden ersten Mittwoch im Monat

Tanzlehrer Jürgen Klever steht im Café Victor an der Sonntalstraße als professionelle Unterstützung zur Seite. Willkommen: Tanzinteressierte ab 55+.

Das neue Jahr startet schwungvoll: Denn das Itertalklinik Seniorenzentrum ruft ein Tanz-Event ins Leben, das regelmäßig jeden Monat stattfinden soll. Jeden ersten Mittwoch ist es soweit:

**ITSZ-Tanztee für Tanzinteressierte ab 55+ – im Café Victor des Itertalklinik Seniorenzentrums Rathaus-Carré an der Sonntalstraße: zum ersten Mal am 3. Januar 2018 ab 16.00 Uhr.**

Jede und jeder ab 55+ ist willkommen – die Teilnahme ist kostenfrei! Um 16 Uhr gibt es zunächst Kaffee und Kuchen, ab 17 Uhr dann steht Jürgen Klever, Leiter der Tanzschule Klever an der Cockerillstraße, bereit. Er wird helfen, Kenntnisse beim Tanzen aufzufrischen, aber er wird auch Hilfestellung vermitteln bei leichten Drehungen und Figuren. Der Spaß steht im Vordergrund, das gesellige Beisammensein mit Musik und Tanz soll Freude bereiten.

Da die Anzahl der Teilnehmer begrenzt ist, ist eine (telefonische) Anmeldung erforderlich: 02402 99 313 200 oder 0160 93280165 (Marita Cujai). Herzlich Willkommen sind nicht nur die Bewohner des Hauses, sondern auch andere Tanzbegeisterte ab 55+!



Tanzlehrer Jürgen Klever

### INFO

Die weiteren ITSZ-Tanztees im ersten Halbjahr:

- 7. Februar – ab 16.00 Uhr
- 7. März – ab 16.00 Uhr
- 4. April – ab 16.00 Uhr
- 2. Mai – ab 16.00 Uhr
- 6. Juni – ab 16.00 Uhr

# Stadtjubiläum: 900 Jahre Kupferstadt

## Veranstaltungen im 1. Halbjahr 2018

Vor 900 Jahren wurde Stolberg erstmalig urkundlich erwähnt. Grund genug, dieses besondere Ereignis 2018 in der gesamten Kupferstadt zu feiern! „Hieronymus“ hat sich umgehört, welche Veranstaltungen anlässlich des Jubiläumjahres stattfinden.

**Sonntag, 07. Januar, 11:00 Uhr**

### Neujahrsmatinée im Zinkhütter Hof

Einlass: 10:00 Uhr.

Die Ansprache hält Bürgermeister Dr. Tim Grüttemeier

1. Teil: Purcell's Trumpet Voluntary mit Solotrompeter und Orchester. Gespielt werden Stücke von Wagner, Brahms, Herborg u.a. Anschließend präsentiert der Männergesangsverein der Siedlergemeinschaft Donnerberg Werke von Mozart.

2. Teil nach der Pause: Unterhaltungsmusik des 20. Jahrhunderts vom 1. bis zum 2. Weltkrieg als Leitfaden durch den Musikzug. Im Anschluss wartet der Männergesangsverein mit Stolberger Liedern auf.

Das Sonderkonzert wird durch Einlagen Stolberger Geschichten moderiert und teilweise mit historischen Kostümen der City Starlights begleitet.

Moderation Karl Schäfer

Vorverkauf ab dem 07.12.2017 in der Stolberg-Touristik, Zweifaller Straße 5, 52222 Stolberg, Tel. 02402 99900-81, [touristik@stolberg.de](mailto:touristik@stolberg.de)

**Mittwoch, 10. Januar, 19:00 Uhr**

### Neujahrsempfang im Zinkhütter Hof

Hochrangige Gastredner und musikalische Darbietungen

**Montag, 12. Februar, 20:00 Uhr**

### „Karneval einmal klassisch – Ihr könnt mich ens... besöke kumme“

Karnevalskonzert mit Burkard Sondermeier im Rittersaal  
Einlass um 19:15 Uhr, Beginn 20:00 Uhr, WDR3 überträgt –live– aus dem Rittersaal der Stolberger Burg.

„Besöke kumme“ lässt eine doppelte Bedeutung zu; diese Doppel- oder Mehrdeutigkeit scheint Programm zu sein.

„Ein Schelm, der böses dabei denkt“: Karneval und Klassik zusammenzubringen, ein Widerspruch in sich, ein gewagtes Unterfangen, ein Spagat, bei dem man sich leicht zwischen zwei Stühle setzt.... Karten zum Preis von 25 Euro sind ab sofort bei der Stolberg-Touristik zzgl. Wk-Gebühr erhältlich.

**Sonntag, 25. Februar, 11:00 Uhr**

### „Burggeflüster – Heimatliche Sagen und Erzählungen“,

Buchvorstellung des Heimat- und Geschichtsvereins  
Rittersaal

**Sonntag, 04. März, 11:00–17:00 Uhr**

### Tag der Archive, Stadtarchiv, Altes Rathaus

Ausstellung „UNGEBAUT – Pläne für die Schublade“, Archivführungen, Präsentationen der historischen Vereine der Kupferstadt Stolberg

**Dienstag, 13. März, 20:00 Uhr**

### „Die Edelherrn von Stolberg im Kontext mit der Entstehung der Landesherrschaften 1118–1371“

Rittersaal, Vortrag des Heimat- und Geschichtsvereins

**Donnerstag, 15. März,**

**10:00–10:30, 10:45–11:15 Uhr, 11:30–12:00**

### „Märchen und Geschichten zum Schmunzeln und Träumen“

Rittersaal, Kindererzählungen

**Dienstag, 20. März, 19:00 Uhr**

### „Eine kurze Geschichte Stolbergs“ von 1118 bis ins Jahr 1956

Kulturzentrum Frankental, Vortrag von Christian Altena  
Historische Daten, Fakten und vieles, was in Stolbergs Geschichte wichtig ist, ist bekannt und oftmals erzählt worden. Der Historiker Christian Altena wird 800 Jahre Stadtgeschichte aus seiner persönlichen Perspektive erzählen. Was ist besonders wichtig, was typisch, was einzigartig für Stolberg? Der Bildvortrag konzentriert sich auf eine anschauliche und fokussierte Darstellung der Geschichte der Burg und ihrer Herren, der Kupfermeister und ihrer Höfe und der Stadt, die sich darum im Tal der Vicht bildete. Wer glaubt, die Geschichte seiner Heimatstadt zu kennen, wird manches in neuem Licht sehen und ungewohnte Perspektiven der historischen Verhältnisse kennenlernen.

**Samstag, 07. April – Sonntag, 13. Mai**

### „Gleich und doch anders“

Museum in der Torburg  
Ausstellung / Toni Dörflinger / Stadtszenen früher und heute gegenübergestellt

**Dienstag, 10. April, 20:00 Uhr**

### „Stolberg als Jülicher Unterherrschaft 1371 – 1794“

Rittersaal  
Vortrag des Heimat- und Geschichtsvereins

**Dienstag, 17. April, 19:00 Uhr**

### „Legendäre Gaststätten – von Bonnie bis Scheufen“

Kulturzentrum Frankental  
Vortrag von Toni Dörflinger

**Freitag, 27. April, 19:00 Uhr**

### „1956 – Stolberg im Jahr des 100jährigen Stadtjubiläums“

Kulturzentrum Frankental  
Filmvorführung / Szenen der Feierlichkeiten 1956 und anderer Gelegenheiten / ohne Ton, kommentiert von Christian Altena / Ein historisches Filmdokument von 1956 eröffnet einen eindrucksvollen Blick in die direkte Nachkriegszeit Stolberg. Der Film entstand anlässlich des 100-jährigen Jubiläums der Stadtrechte und zeigt Panorama-Aufnahmen der Stadt, eine feierliche Ratssitzung am 04.09.1956, einen Fackelzug und natürlich den „berühmten“ Festumzug als Höhepunkt des damaligen Jubiläumjahres.

**Mittwoch, 02. Mai, 19:00 Uhr**

### „Die Entwicklung der Burg Stolberg vom 15. bis zum 19. Jahrhundert“

Kulturzentrum Frankental  
Vortrag von Christian Altena / Das Wahrzeichen der Kupferstadt Stolberg geht auf eine Gründung des 12. Jahrhunderts zurück. Da die ursprüngliche Burg 1375 zerstört wurde, haben wir heute einen spannenden Neubau des 15. Jahrhunderts vor uns. Die genauen Hintergründe, die neuesten Forschungsergebnisse des Referenten und zahlreiche Illustrationen werden die Burg auf eine Weise zeigen, wie man sie sonst nicht kennt.

**Samstag, 05. Mai + Sonntag, 06. Mai., 11:00–18:00 Uhr**

### „Frühlingsfest“ mit verkaufsoffenem Sonntag

Innenstadt, Kaiserplatz und Altstadt  
Die SMS-Stolberg lädt zum Frühlingsfest! Viele Attraktionen erwarten die Besucher. Zudem öffnen die Geschäfte ihre Türen.

**Dienstag, 29. Mai, 19:00 Uhr**

### „Stadtvillen im Historismus und Jugendstil“

Kulturzentrum Frankental  
Vortrag von Toni Dörflinger

**Samstag, 02. Juni, 12:00–18:00 Uhr**

### Tag der offenen Tür rund um das Kulturzentrum Frankental

Kulturzentrum Frankental

**Freitag, 08. – Sonntag, 10. Juni**

### „Stolberg goes History“

Innenstadt, Altstadt  
Nach China, Brasilien, Spanien, Frankreich, Italien, USA, Afrika, Euregio, Irland, 'Best of' und Österreich lockt nun „Stolberg goes History“ zahlreiche Besuchern von nah und fern. Anlässlich des 900-jährigen Stadtjubiläums erwartet die Besucher Sonderaktionen und ein einzigartiges Bühnenprogramm. Sonntags findet ein historischer Festumzug durch die Innenstadt statt. Weitere Infos folgen.

**Dienstag, 12. Juni, 19:00 Uhr**

### „Territorien, Stadtteile, Grenzen“

Kulturzentrum Frankental  
Die Geschichte von Regierung und Verwaltung des Stolberger Gebietes / Die Kupferstadt Stolberg ist eine eigenständige Kommune in der Städteregion Aachen, im Land NRW. Doch wie kam es dazu? Siebzehn Stadtteile weisen teils eine unterschiedliche, teils gemeinsame Geschichte in ihrer Zugehörigkeit auf. Es gab Herrschaften, Unterherrschaften, die Reichsabtei Kornelimünster, Herzogtümer, Fürstentümer sowie irgendwann Gemeinden und Bürgermeistereien. Der Vortrag soll ein wenig Ordnung bringen in die vielfältigen, komplexen und sich teils überlagernden Herrschafts- und Verwaltungsstrukturen der heutigen Kupferstadt vom späten Mittelalter bis ins 20. Jahrhundert.

Alle weiteren Termine zum 2. Halbjahr finden Sie in der Sommer-Ausgabe!

# KupferSTADT – LAND – FLUSS

von Christian Altena

neue Rubrik  
im Jubiläumsjahr



Stadtarchivar Christian Altena stellt die Kupferstadt Stolberg im Jubiläumsjahr auf Grundlage von historisch-geografischen Aspekten dar. Menschen schaffen die Orte und Orte formen die Menschen. Werfen wir einen Blick auf die historische Geografie der Kupferstadt:

## I. Von Bergen und Felsen

Neben 900 Jahren Stadtgeschichte finden wir bei uns hunderte Millionen Jahre Erdgeschichte! Wir wollen einen Blick auf den Untergrund werfen, auf dem wir leben und der so namhafte Höhenzüge wie den Donnerberg mit 237 Metern oder den Großen Kranzberg bei Vicht mit über 300 Metern hervorbringt. Die höchste Erhebung des Stadtgebietes mit 335 Metern ist der Hedchensknapp bei Zweifall.

Die ältesten Gesteine Stolbergs finden sich rund um Schevenhütte. Der dortige, grünliche Schiefer aus dem Kambrium entstand vor 500 Millionen Jahren aus tonigem Schlamm. Aus dem Mittleren Devon-Erdzeitalter stammen die Kluckensteine in Vicht. Die bemerkenswerte Felsgruppe entstand vor 370 Mio. Jahren und besteht aus Vichter Konglomerat, einer Mischung aus Quarz-, Quarzit- und Sandsteinelementen. Vor 320 Mio. Jahren, als die Eifel noch ein Hochgebirge war, lagerte ein von dort abfließendes Gewässer mächtige Schichten von Kiesel und Sand ab. Was sich in der Folge zu Gestein verfestigte, nennt man Gedauer Konglomerat und findet sich als beeindruckende Felsformation, die wie Beton aussieht. Im Gedautal sind diese sogenannten Tatternsteine zu finden.

Vor etwa 300 Millionen Jahren lag das, was einst Stolberg werden würde, am Grund bzw. am Rand eines flachen tropischen Meeres. Aus Korallenriffen entstanden die kalkigen Ablagerungen des Karbon-Erdzeitalters, die wir als Kalkstein verbaut aus ganz Stolberg kennen. Der bekannteste Bau ist

die Burg, deren Burgfels selbst aus diesem Kalkstein besteht. Die uralten Korallenriffe bildeten also die Grundlage für den Bau von Gebäuden und die Herstellung von Kalk für viele Produkte und Produktionsprozesse. Da im Laufe von Millionen von Jahren nahe Küstenwälder und -moore immer wieder von anderen Sedimenten überlagert wurden, bildeten sich daraus Steinkohleflöze. Diese wurden in Bergwerken unter dem Donnerberg und dem Münsterkohlberg abgebaut. Ob der Donnerberg nun nach dem Gewittergrollen oder gar nach dem germanischen Gott Donar benannt ist, kann nicht mehr geklärt werden. Der Name Münsterkohlberg wird jedoch nicht mehr benutzt, da man längst Münsterbusch zu diesem Höhenzug sagt. Der Begriff Liester stammt ebenso aus dem Bereich der Bergmannssprache. Der Hammerberg zeugt von der Geschichte Stolbergs als Standort der vielen Eisen- und Messinghütten. Eine der ältesten am Fuße der Erhebung war der Dollartshammer, dessen zweiter Wortbestandteil auf den Berg überging.

Im Zusammenhang mit den Kalkstein- und Dolomitgesteinen des Karbon bildeten sich die Blei- und Zinkmineralvorkommen, die unter dem Hammerberg, dem Breinigerberg oder dem Schlangenberg gefördert wurden. Der Weißenberg bei Diepenlinchen hat auch etwas mit Erzbergbau zu tun. Doch ist er eine künstliche Erhebung, die als Bergehalde das ‚taube‘ Gestein ohne wertvolle Erze aufnahm.

Neben dem Burgfels gibt es weitere Anhöhen alter Befestigungen. Der Schlossberg könnte einst Standort einer Fluchtburg gewesen sein, die längst vergessen ist, genauso wie der Burgberg bei Vicht. Ein Höhenzug an der Wehebachtalsperre besitzt noch Relikte einer solchen vorzeitlichen Festungsanlage.

**Die Stolberger Berge, Höhen und Felsen erzählen viele spannende Geschichten aus vielen Jahren Erd- und Menschheitsgeschichte.**

## Ein Foto – eine Geschichte

Grüße aus dem fidelen Stolberg von Christian Altena



Ansichtskarte mit Fotomontage, um 1930

Für fast hundert Jahre war „Scheufen“ die Adresse, wenn es um Amusement und Feierlichkeiten ging.

Die zu später Stunde heimwärts torkelnden Narren bringen scheinbar die Häuser rund um das Hotel Scheufen (2. Haus von links) im Steinweg zum Schwanken, oder sehen wir die

Szene gar selbst als Betrachter, dem die karnevalistische Bierlaune etwas zu Kopf gestiegen ist?

Von 1868 bis kurz vor 1960, als es abgerissen wurde, waren die Stolberger oft und gerne in dem Haus mit mehreren Sälen zu Gast.

## Schnuppertage

der weiterführenden Schulen in Stolberg

**Goethe-Gymnasium, Lerchenweg 5**

**Freitag, 26.01.2018, von 8:00 Uhr bis 12:30 Uhr**

Schnuppertag, Anmeldung erforderlich unter Tel.: 02402 23791

**Ritzefeld-Gymnasium, Ritzefeldstr. 59**

**Donnerstag, 25.01.2018, ab 8:00 Uhr**

Schnuppertag, Anmeldung erforderlich unter Tel. 02402 29128

**Städt. Gesamtschule,**

**Walther-Dobbelmann-Str. 11 / Sperberweg 1**

**Montag, 22.01.2018 und Dienstag, 23.01.2018**

Schnuppertage. Hierfür sind Anmeldungen ab dem 09.12.2017 erforderlich. Tel.: 02402 9977510

**Neue Gesamtschule, Breslauer Str. 1**

**Mittwoch, 24.01.2018, ab 8:00 Uhr**

Schnuppertag

# Archivale des Monats Dezember

## von Christian Altena



### Das Archivale des Stadtteils Atsch – Erholungsfürsorge für Kinder auf dem Gut Steinbachs-Hochwald

Zum 900jährigen Jubiläum der Kupferstadt Stolberg präsentiert das Stadtarchiv monatlich ein Archivale aus einem Stadtteil. Von A wie Atsch bis Z wie Zweifall werden in dreizehn Folgen Stadtteilgeschichten erzählt und illustriert mit Annoncen aus dem ‚Stolberger Generalanzeiger‘ von 1898. Im nördlichsten Zipfel des Stadtgebiets liegt bei Atsch das städtische Gut Steinbachs-Hochwald. Seit Generationen ist das Terrain nicht nur als landwirtschaftlicher Betrieb, sondern auch als Naherholungsgebiet bekannt. Als Bauernhof wurde die Anlage im 19. Jahrhundert gegründet und wurde seit 1898 um ein Restaurant im Grünen erweitert. Bis 1925 war das Gut im Besitz der in Atsch ansässigen und prägenden Chemischen Fabrik Rhenania, oft nur kurz als ‚Kalicemie‘ bezeichnet. Die Akten ST 839 und 981 des Stadtarchivs beinhalten die Vorgänge ‚betreffend örtl. Erholungsfürsorge‘ und ‚Ferienspiele der Kinder‘ der Jahre 1927 bis 1936. Die Ortsgruppe Stolberg des ‚Reichsbunds der Kinderreichen‘ wandte sich 1927 an die Stadtverwaltung. „Unserer Jugend fehlt es besonders in Stolberg an Luft und Licht“, schreibt der Vorsitzende. „Die Ferien [würden] manchmal zur Plage“ und „bei dem zunehmenden Autoverkehr wird aber die freie Betätigung der Kinder auf der Straße zu einer großen Gefahr“. Das Jugendamt nahm die Anregung gerne auf und ging sofort an die Planung. Eine erste Erhebung ergab 496 Jungen und 554 Mädchen, die teilnehmen wollten. Eintausend Kinder konnten jedoch weder betreut noch versorgt und auch nicht mit der Straßenbahn dorthin transportiert werden. Man verständigte sich auf maximal einhundert Kinder des zweiten und dritten Schuljahres, die auf den Wiesen des Gutes an je drei Nachmittagen von den Lehrkräften mit Spielen betreut werden sollten. Das als Versuch avisierte Programm war ein Erfolg und wurde so in den nächsten Sommerferien 1928 fortgeführt und auch für ältere Kinder geöffnet. Tat-

kräftig unterstützt wurde die Maßnahme durch den Pächter Wilhelm Rombach. Ein Planschbecken wurde angelegt, eine Liegehalle sollte für Erholung und Schutz vor Regen sorgen und die Ausgabe von ¼ Liter Milch für fünf Reichspfennig war inbegriffen. Pausenbrote waren mitzubringen. Die Stolberger Zeitung berichtete am 7. September 1928, dass „ein wahres Wettrennen entsteht, wenn es heißt: Auf zum Planschbecken!“ Schließlich waren Angebote für Kinder sonst im Stadtgebiet nicht zu finden und die Lebenswelt von trister Geschäftigkeit, Industrie und – für uns heute vergleichbar ruhigen – Verkehr geprägt. Von den Problemen mit der Hygiene des Planschbeckens und der Qualität des Trinkwassers bekamen die Kinder fast nichts mit. Ein Fall ist dokumentiert, als ein Junge im Becken in eine zerbrochene Flasche trat. In der Zeitung berichteten die Kinder von ausgelassenen Fuss- und Handballspielen, Tauziehen, Eselreiten, Wanderungen im Atscher Wald sowie „Räuber und Schandit“-Spiel. Die Ferienspiele unter Leitung des Lehrers Gottfried Coenen wurden in den Folgejahren fortgeführt, auch wenn Probleme der Infrastruktur anhielten und 1931 „die Stadtkasse vor dem Kassenzusammenbruch steht“, wie vermerkt wurde. 1935 übernahm das „Amt für Volkswohlfahrt“ der NSDAP die Organisation der Erholungsmaßnahmen und die Dokumentation der Archivakten enden. Für etwa zehn Jahre hatten Kinder der Ober- und Unterstolberger Schulen die Wald- und Wiesengebiete rund um Steinbachs-Hochwald in Atsch die Gelegenheit, Spiel, Spaß und Ausflüge im Grünen zu genießen, bis der Krieg dieses Kapitel schloss.

Das Stadtarchiv beherbergt und sammelt als Historisches Kompetenzzentrum und ‚Gedächtnis der Stadt‘ Akten, Urkunden, Bilder, Bücher, Zeitungen, Nachlässe und andere Sammlungen der Stadtgeschichte. Historische Unterlagen aus allen Stadtteilen stehen dort interessierten Bürgern für Forschung, Wissenschaft und Bildungsarbeit zur Verfügung.

## ARCHIVALE VORANKÜNDIGUNG

### Die Archivalien der Stadtteile Breinig und Büsbach

Nach Atsch folgt im Januar Breinig, wo ab etwa 1961 flächendeckend Zivilschutzsirenen auf Hausdächern montiert wurden, wie die wenigen Unterlagen der damaligen Gemeindeverwaltung von Kornelimünster dokumentieren.

Im Februar stellt das Stadtarchiv den Versuch der Büsbacher Gemeindeverwaltung vor, einen eigenen Bahnhof zu erhalten. Bis 1935 war Büsbach selbständige Gemeinde.

**Im Posterformat sind alle Archivalien des Monats im Eingangsbereich des Stadtarchivs zu finden.**

# Nachgefragt

## Stolberger im Interview

Rund 60.000 Menschen leben in Stolberg. In unser Rubrik „Nachgefragt“ interviewen wir pro Ausgabe zwei Kupferstädter dazu, was sie an ihrer Heimat schätzen. Wo gibt es die schönsten Ecken, was macht die Stadt lebens- und liebenswert und was könnte sich verbessern? Wer könnte das besser beantworten als die Einwohner selbst! Denn die Kupferstadt hat viele Gesichter und gerade das macht sie so interessant und spannend.

**Gabi Debey, 50 Jahre, Stolberg-Dorff**



*Was gefällt Ihnen an Stolberg?*  
Burg und Altstadt bilden zusammen einfach eine herrliche Kulisse, die nicht nur Touristen, sondern auch die Kupferstädter selbst lieben!

*Ihr Lieblingsort in Stolberg?*  
Der Wald in Breiniger Berg. Hier gibt's Natur pur und gleich nebenan am Schlangenbergl blühen die einzigartigen Galmeiveilchen.

*Was wünschen Sie sich für Stolberg?*  
Ich würde mich freuen, wenn sich die Infrastruktur in Stolberg verbessern würde, damit die Stadt lebendiger wird.

**Gaby Scheuven, 54 Jahre, Stolberg-Büsbach**



*Was gefällt Ihnen an Stolberg?*  
Die Altstadt ist für mich ein wunderbarer Ort. Hier kann man schön spazieren gehen und hier gibt es viel zu entdecken!

*Ihr Lieblingsort in Stolberg?*  
Mein Garten in Büsbach.

*Was wünschen Sie sich für Stolberg?*  
Dass sich lebhaftere Geschäfte und mehr Außengastro- nomie ansiedeln, denn so könnte die Aufenthaltsqualität deutlich gesteigert werden. Zudem sollten weniger Bau- stellen zeitgleich errichtet werden.

**Hotel zum Walde**  
Aperitif • 4-Gang-Überraschungsmenü • Wein & Digestif • € 99,- für 2 Pers. • tägl. buchbar

*Candlelight Dinner*

*Die gemütliche Sauna*

Schwimmbad • Edelsteinsauna • Dampfbad  
Infrarotsauna • Poolbistro  
Erlebnisdusche • Sonnenterrasse  
Tageseintritt € 20,-  
(8-24 Uhr, So. 8-23h)

Klosterstr. 4 • 52224 Stolberg-Zweifall • Tel. 02402-7690  
info@hotel-zum-walde.de • www.hotel-zum-walde.de

**GTÜ** Kfz-Prüfstelle & Sachverständigenbüro

**Eschweilerstraße 141**  
52222 Stolberg . Tel. 02402-909195

**Gasprüfung Wohnwagen/-mobil**  
**Feinstaubplaketten vorrätig**

**Prüfstelle-Stolberg.de**

Mo-Fr geöffnet 9-17 Uhr

# Karnevalsprinz Patrick I.

## Strahlemann mit Herz


**Name:**

Patrick Haas

**Alter:**

36 Jahre

**Familienstand:**

ledig, vergeben

**Wohnort:**

Stolberg, in der schönen Enkerei in der Altstadt

**Mein größtes Talent:**

Gute Frage. Vielleicht, dass ich konsequent an meinen Talenten arbeite.

**Meine größte Schwäche:**

Ich kann schlecht „nein“ sagen (lacht). Und Singen kann ich auch nicht, aber daran arbeite ich mit Norbert Peters gerade.

**Mein Lebensmotto:**

Immer einmal mehr aufstehen als hinfallen. Und das mit einem Lächeln im Gesicht.

**Seit wann im Karneval aktiv?**

Seitdem ich ein kleiner Junge bin, aber nie im Verein aktiv gewesen, da mich Judo immer 100% gefordert hat.

**Wie zum Karneval gekommen?**

Ich komme aus Büsbach, da wird man mit Karneval aufgezogen. Vor allem durch die letztjährigen Stadtprinzen hat mich das Prinzenamt fasziniert.

**Mein liebster Karnevalshit:**

Einmal Prinz zu sein... / Wolkeplatz / Jetzt es d'r Prinz in der Saal

**Mein bisher lustigstes Karnevalserlebnis (an das ich mich erinnern kann ;-)**

Da gibt es einige. Ich durfte viele Menschen kennenlernen, mit alten und neuen Freunden feiern. Aber erinnern kann ich mich noch an alle Momente...

Mein traurigster Karnevalsmoment war ein Rosenmontag in Hamburg, wo ich wegen eines Trainingslagers sein musste.

**Mein Lieblingsort in Stolberg:**

Zuhause vor dem Kamin ist der beste Platz, um mal abzuschalten. Aber es gibt auch viele andere schöne Plätze, die ich in den letzten Jahren kennenlernen durfte.

**Mein persönliches Highlight der aktuellen Session:**

Puuhhhh, soo viele: Ich freue mich auf eine volle Stadthalle bei der Gala Sitzung der Ersten Großen und der Gemeinschaftssitzung von KG De Wenkbülle und KG Mölle, aber auch auf die Sitzung der „Erste Kleine“ und die Mädchensitzung im Angies.

Toll sind aber auch die vielen, kleinen Veranstaltungen, bei denen man mit den Menschen in Kontakt kommt. Vor allem Kinder und Senioren erfreuen sich sehr am Karneval. Außerdem werden wir einen Krankenhausbesuch in der Kinderabteilung machen. Und mit allen diesen Erfahrungen geht es dann zum Höhepunkt, dem Rosenmontagszug mit anschließender Party in Stolberg im Kupferpavillon.

**Das mache ich als erstes nach der Session:**

Gute Frage. Den Stadtschlüssel leider wieder abgeben, aber da ich in die Schule gehe, bleibt keine Zeit für Urlaub, das kommt dann später ...

### INFO

**Der Hofstaat von Prinz Patrick I.:**

Der Hofstaat besteht aus vielen Freunden aus dem Sport, aus der Politik und aus den anderen wichtigen Bereichen meines Lebens. Schon im November konnte ich mich sehr auf sie verlassen und ich freue mich schon, dass sie während der Session hinter mir stehen.

# Kupferstädter Karneval mit vollem Programm

## Tollitäten, Jubiläen und Kamelle

Ob De Wenkbülle auf dem Donnerberg, die Fidele Bessemkriemer in Gressenich oder die Lustigen Atschinesen in der Atsch – vom 8. bis 13. Februar 2018 beweisen die Kupferstädter wieder einmal, dass sie Karneval feiern können! Nicht nur in der Innenstadt sind die Jecken los. Auch in den verschiedenen Stadtteilen wird auf den Sitzungen, beim Straßenkarneval oder bei sonstigen Veranstaltungen kräftig geschunkelt und gebüzt sowie Kamelle und Konfetti geworfen. Überall sind farbenfrohe und phantasievolle Kostüme zu sehen. Ermöglicht wird dieses vielfältige Programm insbesondere durch die vielen ehrenamtlich Tätigen in den Vereinen. Offizieller Startschuss der Narrenzeit ist am Fettdonnerstag, 8. Februar, ab 13 Uhr auf dem Kaiserplatz mit der Schlüsselübergabe an die Kindertollitäten und die erwachsenen Tollitäten. Mit von der Partie sind Stadtprinz Patrick I. mit Gefolge sowie alle Komiteegesellschaften und befreundeten Vereine. Gute-Laune-Live-Musik gibt's von „De Halunke“. Und auch in anderen Stadtteilen übernehmen die jeweiligen Narrenherrscher das Regiment: In Mausbach Prinz Daniel Steffens und Kinderprinz Ben van der Werf, in Vicht das Prinzenpaar Ralf und Conny Gerhartz, auf dem Donnerberg Kinderprinzessin Sophie Kaever und in Büsbach Kinderprinzessin Celina Schartmann.

### Clowns und Jubilare

Ein weiteres Highlight im Kupferstädter Straßenkarneval ist der Rosenmontagszug am 12. Februar ab 14.30 Uhr, der sich durch die gesamte Innenstadt schlängeln wird. Neben vielen Karnevalsgesellschaften und Fußgruppen ist natürlich auch der Stadtprinz auf seinem Prinzenwagen mit dabei. Im Rahmen des Rosenmontagszugs kommen beim 15. Stolberger Clowntreffen zudem rund 100 unterschiedlich gekleidete



Clowns zusammen, um „bewaffnet“ mit Musikinstrumenten, Trömmelchen, Räbbelchen und Teufelsgeigen als Zugspitze den Rosenmontagszug anzuführen.

**Gekrönt wird die aktuelle Session durch einige jecke Jubiläen. So feiert die KG Adler Werth 2018 ihr 50-jähriges Bestehen, die KG De Wenkbülle freut sich auf eine Schnapszahl: Sie wird 6x11 Jahre alt. Die KG Fidele Zunfthäre setzt noch einen drauf: Sie zählt stolze 8x11 Lenze, was sie u. a. in der Stadthalle mit einer Jubiläumssitzung feiern will.**

### INFO

Auch in dieser Session wird von Atsch bis Zweifall wieder ein kunterbuntes Programm angeboten, das die vielen verschiedenen Karnevalsvereine auf die Beine gestellt haben.

Alle Termine unter: [www.stolberg.de](http://www.stolberg.de) – in der Suchmaske „Närrischer Fahrplan“ eingeben  
[www.karnevalskomitee-stolberg.de](http://www.karnevalskomitee-stolberg.de)

**BEER O'CLOCK**  
STOLBERG

Steinweg 30 • 52222 Stolberg  
Öffnungszeiten: Mittwoch bis Samstag ab 18:00 Uhr

**Wir sind an allen jecken Tagen für Sie da!**

- Berliner
- Apfel-Berliner
- Rumkrapfen
- Mutzen
- Spätaufsteher-Frühstück in gewohnter Frische

Rathausstraße 50/52 • 52222 Stolberg • Tel.: 02402-22909



## Buchtipp:

### Burggeflüster: Sagen und Erzählungen aus der Kupferstadt

Seit uralter Zeit sind „Erzähler“ als Herolde oder Gaukler durchs Land gezogen und haben Neuigkeiten von Ort zu Ort getragen. Mit der Wahrheit nahm man es nicht immer so genau und beim Weitererzählen wurden aus den nicht immer wahren Begebenheiten die tollsten Geschichten, um sich bei den Zuhörern interessant zu machen. So entstanden unzählige Sagen und Märchen. Diese Literatur ging in die Geschichte und Volkskunde der einzelnen Länder ein und so gibt es heute einen Schatz an Überlieferungen, auch aus Stolberg und der Region, die zum Teil in dem Buch „Burggeflüster: Heimatliche Sagen und Erzählungen“ zu finden sind. Anlässlich des Jubiläums „900 Jahre Stolberger Geschichte 1118-2018“ hat der Stolberger Heimat- und Geschichtsverein zusammen mit dem Stolberger Künstler Gottfried Dahmen, der die Geschichten illustriert hat, dieses Buch erstellt und **wird es am 25. Februar 2018 im Rittersaal der Stolberger Burg** bei einer öffentlichen Buchvorstellung und Lesung allen interessierten Bürgern und Bürgerinnen präsentieren. Auch Kinder sind herzlich eingeladen, in diese spannende und fantasievolle Welt einzutauchen. Anschließend ist das Buch beim Stolberger Heimat- und Geschichtsverein, in der Bücherstube am Rathaus und bei der Stolberg-Touristik erhältlich.



**Burggeflüster: Heimatliche Sagen und Erzählungen**  
Zusammengestellt von **Helmut Schreiber** mit **Illustrationen von Gottfried Dahmen**  
Beiträge zur Stolberger Geschichte, Band 33, 2018, 10,00 Euro



### Werden Sie Teil des Hieronymus!

„Hieronymus“ ist das offizielle Stadtmagazin für die Kupferstadt. Modern und informativ: Sechs Mal jährlich erscheint das Magazin und ist in allen städtischen Einrichtungen, an ca. 200 weiteren Auslegestellen im gesamten Stadtgebiet sowie online unter [www.hieronymus-magazin.de](http://www.hieronymus-magazin.de) erhältlich.

**Werden auch Sie mit Ihrer Anzeige Teil des Hieronymus! Gerne beraten wir Sie über unsere interessanten und vielseitigen Werbeformate.**

oecher-design Medienagentur  
Telefon: 02402 9979922  
[post@hieronymus-magazin.de](mailto:post@hieronymus-magazin.de)

— KEINEN HIERONYMUS MEHR VERPASSEN! —

### Ich möchte keine Ausgabe vom Hieronymus – Das Kupferstadtmagazin verpassen!

Bitte senden Sie mir die nächsten  Ausgaben zu.  
Die Portokosten für die Ausgaben, zu je 1,45 Euro in Briefmarken, liegen diesem Ausschnitt bei.

#### Meine Anschrift:

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Senden Sie einen Brief mit diesem Ausschnitt an:  
oecher-design, Steinweg 74, 52222 Stolberg

## Grenzlandtheater Aachen

**Irma La Douce** Musical von Alexandre Breffort und Marguerite Monnot



Der mittellose Jurastudent Nestor verliebt sich in einem Pariser Vergnügungsviertel in das Freudenmädchen Irma, die von ihren zahlreichen Verehrern „La Douce“ genannt wird. Die beiden ziehen zusammen und erleben eine Zeit voller Glück und Heiterkeit, bis Nestor seine Eifersucht auf Irmas Freier nicht mehr bändigen kann. Er beschließt, als verkleideter und reicher Monsieur Oscar ihr Stammkunde zu werden, was ihm auch gelingt. Nur: Monsieur Oscar gewinnt Irmas Sympathie und Nestor wird eifersüchtig auf sich selbst. Wie in einem Wahn packt Nestor seine Oscar-Verkleidung zu einem Knäuel zusammen und wirft es in die Seine. Als an den folgenden Tagen Irmas reicher Verehrer ausbleibt, wird Nestor des Mordes an ihm verdächtigt ...

In der Regie von **Ulrich Wiggers** spielen **Maxine Kazis, Oliver Urbanski, Olaf Meyer, Robert Meyer, Ricardo Frenzel Baudisch, Stefan Schmitz, Nicolai Schwab** und **Jan Altenbockum**. Musikalische Leitung: **Damian Omansen**. Bühnen- und Kostümbild: **Leif-Erik Heine**. **Choreografie: Marga Render**.

**Termine:** 31. Januar und 01. Februar 2018, jeweils um 20 Uhr, Kulturzentrum Frankental (Änderungen vorbehalten)

**Grenzlandtheater Aachen**



#### Tickets gibt es unter:

Tel.: 0241 4746111 sowie [www.grenzlandtheater.de](http://www.grenzlandtheater.de) und an allen bekannten VK-Stellen (in Stolberg: Bücherstube am Rathaus Krüpe GbR, Tel.: 02402 909084)



[www.hebammenpraxis-lebenslinie.de](http://www.hebammenpraxis-lebenslinie.de)

- Geburtsvorbereitung
- Vorsorge
- Wochenbettbetreuung
- Rückbildungsgymnastik
- Homöopathie
- Akupunktur
- Babymassage
- PEKiP

**Dorothee Bremen • Beatrice Koll • Bärbel Sasse**

Tel.: (02402) 93 66 - 88  
Fax: (02402) 93 66 - 87  
E-mail: [info@hebammenpraxis-lebenslinie.de](mailto:info@hebammenpraxis-lebenslinie.de)

Wilhelm-Pitz-Str. 18  
52223 Stolberg-Breinig

## Helene-Weber-Haus Koch-Events und Gourmet- Erlebnisse

### Sie sind:

- ein Arbeitsteam
- ein Freundeskreis
- eine Familie
- ein Verein o.ä.

### Sie möchten:

- gemeinsam etwas Besonderes erleben
- Ihre Freunde überraschen
- sich etwas außergewöhnliches gönnen

### Sie lieben:

- gutes Essen und Trinken
- gemeinsame Aktivitäten
- neue Erfahrungen und Eindrücke

### Wir bieten:

- eine hochmoderne neue Lehrküche
- qualifizierte Fachleute
- beste Beratung, Planung und Vorbereitung
- exklusive, ausgefallene Themen

### Koch-Events

#### Ideen und Vorschläge für den besonderen Anlass

- Showkochen - dem Profi über die Schulter geschaut
- Interaktives Krimidinner
- Kochevent, incl. Wein- oder/und Käseverkostung
- Kochkurs für Paare
- Sprache und Kulinarisches (landestypische Menüs in Landessprache zubereiten)
- Kunst und Kulinarisches/Kreativität und Kulinarisches/ Musik und Kulinarisches
- Sport und Entspannung/leichte Küche mit gesunden Rezepten und Fitness-drinks
- Schöner kochen - ein Fest für Augen und Gaumen
- Fingerfood für Feinschmecker
- Kochkurs für Paare
- Feinschmecker-Fisch- & Seafood-Menü
- Ostermenü oder Weihnachtsmenü für Feinschmecker
- Wildspezialitäten für Feinschmecker
- Schnell und edel
- In der Weihnachtsbäckerei - Stollen
- Mit dem Bäckermeister in der Backstube

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

### Helene-Weber-Haus

Oststraße 66  
52222 Stolberg  
Telefon: 02402/95560  
anmeldung@heleneweberhaus.de

[www.heleneweberhaus.de](http://www.heleneweberhaus.de)

## Helene-Weber-Haus:

Kulinarische Reise um die Welt – Kurse von Januar bis März

Die Küchen ferner Länder auf den heimischen Tisch zu holen, das ist die Spezialität des Helene-Weber-Hauses. Gehen Sie als Kochkursteilnehmer auf eine abwechslungsreiche kulinarische Reise rund um den Erdball! Lassen Sie sich von Zutaten und Aromen inspirieren, fühlen Sie den Geschmack der weiten Welt auf der Zunge und erfahren Sie mehr über die Küche ferner Länder von den qualifizierten Koch-Dozenten. Mit 101 Kochkurs reist das Helene-Weber-Haus 2018 durch die Länder und Städte dieser Welt. Mit tagesfrischen Zutaten und unter fachkundiger Anleitung werden die Speisen aber nicht nur gemeinsam zubereitet. Auch das gemeinsame Essen und der Austausch über das Geschmackserlebnis sind fester Bestandteil der Kurse. Von Januar bis März führt die Kulinarische Weltreise des Helene-Weber-Hauses nach Indien, China, Schweden, Frankreich, Portugal und in den Libanon. Und natürlich darf auch die Kölsche Küche nicht fehlen ...

**Indien** – farbenfroh und zauberhaft, unvergessliche Aromen, Düfte der Gewürze, Kulinarische Reise vom Himalaya bis zur Südspitze Indiens.

**Libanesischer Küchenschätze** – Libanesischer Küche mit ihrer Vielfalt an Speisen ist eine der besten mediterranen Küchen. Berühmt für Meza und ihre traditionelle Hausmannskost, die man als Tourist kaum kennt.

**Chinesisches Neujahr** – das nach dem Mondkalender ausgerichtete Chinesische Neujahrsfest wird an diesem Abend mit verschiedenen traditionellen Gerichten zum Leben erweckt.

**Sieben Sorten Kuchen** – war früher für die schwedische Hausfrau Programm, wenn sie zum Kaffee lud. Plätzchen, einfache und raffinierte Rührkuchen, Hefengebäck in Groß und Klein – alte und neue Klassiker der schwedischen Backtradition werden vorgestellt.

**Tout Paris** – Französische Patisserie vom Feinsten, zartschmelzende Macarons, gefüllt mit weißer Schokoladen-Ganache, kleine Crème brûlée-Tartes, Eclairs mit Schokomousse

**Die Welt der Currys** – Ein Fest für den Gaumen und für das Auge, Currys aus Thailand, Myanmar, Vietnam, Indien und Indonesien – die ganze Welt der Currys liegt Ihnen zu Füßen

**Hallo Lissabon** – Köstliches Olivenöl, saftige Zitronen, frischer Fisch und Fleisch werden von wunderbaren portugiesischen Weinen begleitet.

**Kölsche Küche** – Die Tafelfreuden der Domstadt präsentieren sich mit Himmel-un-Äd, Äaaze-Creme-Zupp und anderen kölschen Leckerbissen.

### INFO

101 Kochkurs rund um die Welt – von Januar bis Dezember und viele Angebote zu Tipps in der Küche finden Sie unter [www.heleneweberhaus.de/ernaehrung](http://www.heleneweberhaus.de/ernaehrung)

**Anmeldung und Infos** unter 02402-95560 oder [anmeldung@heleneweberhaus.de](mailto:anmeldung@heleneweberhaus.de)

## Vereinsleben

Stolberger Schwimmverein 1910 e.V.

**Wasserratten kommen in der Kupferstadt nicht zu kurz! Denn der Stolberger Schwimmverein 1910 e. V. bietet im Hallenbad Glashütter Weiher ein großes Angebot rund ums „kühle Nass“.** Der Bereich Breitensport startet mit der Nichtschwimmerausbildung. Kinder und Jugendliche, die bereits schwimmen können, haben die Möglichkeit, ihre Technik und Kondition zu verbessern. Bei Talent und regelmäßiger Trainingsteilnahme besteht die Option zur Aufnahme ins Wettkampfteam. Einmal pro Jahr findet in dem Rahmen ein Trainingslager in der Schwimmsportschule Übach-Palenberg statt, die Teilnahme an mindestens acht Wettkämpfen im Jahr steht ebenfalls auf dem Programm. Wird Schwimmen als Leistungssport in Betracht gezogen, kann das Trainingspensum entsprechend erhöht werden. Für den Bereich Breitensport sucht der Verein übrigens noch dringend weitere ehrenamtliche Übungsleiter und Helfer am Beckenrand, die sich gerne melden können!

Der SSV verfügt zudem über eine eigene Wasserball-Abteilung mit derzeit 50 Aktiven in insgesamt drei Mannschaften. Im Bereich Wasserball erbringt der SSV die besten Leistungen im ganzen Schwimmbezirk Aachen. Die Erste Mannschaft spielt zudem erfolgreich in der Oberliga (dritthöchste Liga Deutschlands im Wasserball).

Neben den Vereinsmeisterschaften werden einmal jährlich die Stadtmeisterschaften im Schwimmen vom SSV ausgerichtet. An letzteren kann übrigens jeder Stolberger Bürger teilnehmen! Natürlich dürfen auch diverse Freizeitangebote für die Vereinsmitglieder nicht fehlen. Vom mehrtägigen Pfingstlager in Bütgenbach/ Belgien über Wasserskifahren in Langenfeld bis hin zur Weihnachtsfeier, zum Grillfest oder zur Karnevalsparty ist für jeden etwas dabei.



### INFO

#### Kontakt:

Stolberger Schwimmverein 1910 e.V.  
1.Vorsitzender: Jochen Drees  
Postfach: 1916  
52205 Stolberg  
E-Mail: [info@stolberger-schwimmverein.de](mailto:info@stolberger-schwimmverein.de)  
[stolberger-schwimmverein.de](http://stolberger-schwimmverein.de)

#### Ansprechpartnerin zum Vereinsbeitritt und zur Vereinbarung von Vorschwimmterminen sowie Vergabe von Plätzen im Nichtschwimmerkurs:

Stephie Preetz  
E-Mail: [breitensport@stolberger-schwimmverein.de](mailto:breitensport@stolberger-schwimmverein.de)

#### Ansprechpartner Wasserball:

Mark Braun  
E-Mail: [wasserball@stolberger-schwimmverein.de](mailto:wasserball@stolberger-schwimmverein.de)



# Caro Columna trifft ...

## Manuela Osman, Hebamme im Bethlehem-Krankenhaus



Viele Jahre jettete Manuela Osman durch die Welt – als Flugbegleiterin. Doch irgendwann reichte ihr das nicht mehr. Sie wurde sesshaft und machte eine Ausbildung zur Hebamme. 2008 schloss die mittlerweile 44-Jährige ihr Examen im Aachener Luisenhospital ab und bekam im Anschluss daran eine Stelle im Stolberger Bethlehem Gesundheitszentrum. Seitdem arbeitet die dreifache Mutter in der Kupferstadt als Hebamme, im Jahr 2015 übernahm sie die Position der leitenden Hebamme am Bethlehem-Krankenhaus. Rund 1700 Geburten haben sie und ihr Team 2017 begleitet. Eine Herausforderung für die insgesamt 20 Hebammen! Warum ihr Beruf für sie unvergleichbar ist und wie die neuen Kreißsäle im „Bethlehem“ aussehen werden, hat sie mir direkt vor Ort erzählt.

### Warum sind Sie Hebamme geworden?

*Osman:* Mein Beruf als Flugbegleiterin war sehr schnelllebig und oberflächlich. Ich wollte etwas machen, was mehr Tiefe und Sinn hat. Und der Beruf der Hebamme ist für mich mit keinem anderen Beruf zu vergleichen. Morgens aufzuwachen und zu wissen, dass man bei einem wichtigen Ereignis dabei sein wird, ist schon etwas Besonderes.

### Seit zehn Jahren arbeiten Sie im Bethlehem-Krankenhaus. Sie scheinen sich dort wohlfühlen ...

*Osman:* Es war tatsächlich nie ein Thema für mich, das Haus zu wechseln. Denn hier im Kreißaal ist meine berufliche Familie, wo jeder für den anderen einsteht. Momentan sind wir 20 Hebammen und sind dabei aufzustocken, da der Kreißaalbereich ja demnächst größer sein wird.

### Ein gut funktionierendes Team ist in diesem Beruf wahrscheinlich sehr wichtig.

*Osman:* Absolut. Denn die Frauen und Familien, die zu uns kommen, profitieren ja auch von dieser freundlichen Atmosphäre. Es ist unbestritten, dass das Bethlehem-Krankenhaus das geburtenstärkste Krankenhaus in der Region ist. Trotzdem leidet die Stimmung nicht darunter, hier wird auch mal ein Scherz am Bett oder am Gebärhocker gemacht, wenn die Situation es zulässt. Zu uns kommen nicht nur Frauen aus Stolberg, sondern aus der ganzen Region. Darunter sind natürlich auch Risikopatientinnen mit Beckenendlagegeburten und Zwillinggeburten, da hier vor Ort eine Kinderklinik ist.

### Was ist die größte Herausforderung Ihres Berufs?

*Osman:* Jede Geburt und jede Frau ist anders. Es ist eine Kunst, die richtige Balance zwischen Nähe und Distanz zu einer Frau zu finden. Auch den Partner der Frau muss man während der Geburt mit einbinden. Das heißt: Man braucht einen Rundumblick und muss insbesondere die Bedürfnisse der Frau erkennen und darauf eingehen. Oft ist man auch Motivator. Trotz meiner langjährigen Erfahrung in diesem Job verdrücke ich ab und an immer noch ein Freudentränchen.

### Wie schafft man es, sich in einer solchen Extremsituation so schnell auf einen Menschen einzustellen?

*Osman:* Vieles lernt man durch Erfahrung. Wenn eine Frau zu uns kommt, müssen wir uns erst einmal einen Überblick über ihren Zustand verschaffen. Nach der Untersuchung wird entschieden, wie wir weiter vorgehen. Mein Standardsatz lautet immer: „Das ist Ihre Geburt. Sie führen die Regie! Wir

begleiten dabei so gut wie möglich. Man muss viel mit den Frauen sprechen und auch erklären, was man gerade macht, um eine Vertrauensbasis zu schaffen.

### Schon bald wird der Kreißaalbereich im Bethlehem-Krankenhaus ein komplett anderes Gesicht erhalten ...

*Osman:* Ja, es entstehen gerade sechs neue Kreißsäle. Die bestehenden Kreißsäle werden zu multifunktionalen Räumen umgebaut. Wir wollten keine Entbindungskabinen, sondern Räume mit Wohlgefühlcharakter schaffen. Die Farben sind an die Natur angelehnt. Und: Die Räume können in verschiedene Lichttöne getaucht werden, um eine angenehme Raumatmosphäre zu schaffen. Man kann dort auch seine Lieblingsmusik abspielen. Es wird zwei Gebärdensprachen geben anstatt einer. Außerdem sind die Kreißsäle immer mit einer Nasszelle verbunden, sodass die Intimsphäre der Frauen gewahrt bleibt.

Ein wichtiger Aspekt ist zudem, dass die medizintechnischen Gerätschaften in das Mobiliar integriert werden und damit optisch im Hintergrund bleiben. Der Anblick geballter Medizintechnik wirkt auf viele Frauen nämlich beängstigend. Im Bedarfsfall sind die Geräte mit wenigen Handgriffen einsatzbereit. Die Gewissheit um dieses Sicherheitsbackup ist für die Frauen eine große Beruhigung.

### Wurden die Wünsche der Hebammen mit berücksichtigt?

*Osman:* Ja, wir waren von Beginn an in die Planungen involviert. Daran war ich auch nicht ganz unschuldig (schmunzelt). Auf einer Leitungskonferenz habe ich einfach die Anfrage an die Geschäftsführung gestellt, ob ich nicht an einem Wochenende ein paar Verschönerungsarbeiten im Kreißaal durchführen könnte. Unser Geschäftsführer, Herr Offermann, hatte dafür direkt ein offenes Ohr für unsere Vorschläge und hat uns intensiv in die Planungen miteinbezogen. Dass nun aus den anfänglich geplanten Verschönerungsarbeiten ein kompletter Neubau wurde, damit habe ich damals nicht gerechnet!

### Was war Ihr prägendstes Erlebnis als Hebamme?

*Osman:* Ein Erlebnis, der Verlust eines Kindes, begleitet mich tatsächlich seit Jahren. Damals hatte ich meine erste Nachsorge. Daraus wurde dann eine Nachsorge ohne Kind als Trauerbegleitung für die Eltern. Die Eltern haben mir damals einen kleinen Schutzengel

als Anhänger geschenkt, den ich immer in meiner Hebamentasche dabei habe. So traurig dieses Erlebnis auch war, so hat es meinen Blick für die wirklich wichtigen Dinge im Leben geschärft und vieles hat sich dadurch relativiert. Ich bin auch dankbar dafür, dass die Eltern mir diese Nähe erlaubt haben. Ein Erlebnis, das für mich auch unvergesslich ist, war meine erste Beckenendlagegeburt, die ich bei einer Freundin begleiten durfte. Sie hat eine gesunde Tochter hier in Stolberg zur Welt gebracht.

### Bis zum nächsten Einsatz!

Ihre

Caro Columna



Das Hebammen-Team

Foto: mirbachpictures

### TREFFEN AUCH SIE CARO COLUMNNA!

Haben Sie etwas Spannendes zu erzählen, das auch einmal im Kupferstadtmagazin „Hieronymus“ abgedruckt werden sollte? Dann sind Sie bei mir richtig: Vom stillen Helden bis zur Persönlichkeit, vom Verein bis zur Bürgerinitiative – ich bin immer auf der Suche nach interessanten, persönlichen und einzigartigen Storys. Ich würde mich freuen, auch Sie zu treffen, um mir Ihre Geschichte anzuhören.

Schreiben Sie einfach an: [cc@hieronymus-magazin.de](mailto:cc@hieronymus-magazin.de).

## Einladung zum Tag der Archive 4. März



Viele Stolberger waren bereits letztes Jahr beteiligt an der Umsetzung des Tages der Archive 2017 und dieses Jahr beim Tag der Geschichte.

Turnusmäßig findet 2018 wieder der Tag der Archive des VdA – Verband der Archivare und Archivarinnen statt. Gerade das 900-jährige Stadtjubiläum ist natürlich ein Anlass, dieser Veranstaltung im historischen Programm einen besonderen Stellenwert einzuräumen. Stadtarchivar Christian Altena lädt Sie herzlich ein, **den ersten Märzsonntag, 04.03.2018, 11-17 Uhr, im Alten**

**Rathaus der Kupferstadt, gemeinsam den dritten Stolberger Tag der Archive zu begehen.**

### INFO

Teilen Sie bitte Ihren Teilnahmewunsch am Tag der Archive 2018 bis zum 19. Januar 2018 mit!

Christian Altena, Haupt- und Personalamt  
Rathausstr. 11 - 13, 52222 Stolberg  
Tel.: 02402 13364

**SCHÖNER  
SCHWITZEN**  
ENTDECKEN SIE JETZT UNSERE  
FRISCH RENOVIERTE  
SAUNAWELT



  
**CAROLUS THERMEN**

THERMALBAD | SAUNA | SPA | GASTRONOMIE  
Täglich von 9:00 bis 23:00 Uhr  
Passstraße 79, 52070 Aachen  
[www.carolus-thermen.de](http://www.carolus-thermen.de)

## Geschichten, Gaststätten, Geschäfte

von Toni Dörflinger



### Jugendstil im Steinweg

Jugendstil prägt die mit reichem Dekor ausgestattete Fassade des viergeschossigen Wohn- und Geschäftshauses Steinweg 74. Unterhalb des axial angeordneten Erkers zieht sich über die gesamte Hausbreite ein Fries, das florale Ornamente aufweist. Oberhalb der Fenster sind im ersten Obergeschoss Fruchtgehänge zu sehen. Komplementiert werden die dekorativen Stuckaturen mit Köpfen. Bauherrin des prächtigen Gebäudes war 1903 Jakobina Stollenwerk, Witwe des verstorbenen Anstreichermeisters Christian Stollenwerk. Die Planerstellung und die Bauausführung des Jugendstilobjekts hatte sie dem örtlichen Architekten und Bauunternehmer Albert Jussen übertragen. Ursprünglich hatte Jussen wohl eine ganz andere Fassadengestaltung ins Auge gefasst. Denn im Stadtarchiv befindet sich eine Bauzeichnung, die eine neugotische Gestaltung zeigt. Mit dem Bau schloss Jakobine Stollenwerk eine Lücke. Denn zwischen den bereits im 19. Jahrhundert entstandenen Nachbargebäuden lag ein Durchgang.

### Unterschiedliche Daten

Nicht identisch sind die Daten von Bauerstellung und Malerei auf der Fassade. Schließlich ist dort auf grünem Grund innerhalb einer Malerpalette die Jahreszahl 1899 zu sehen. Wollte die Bauherrin mit der Datumsangabe ihren Ehemann Christian Stollenwerk ehren, der 1899 starb und mit ihr gemeinsam wohl einige Jahre zuvor den Bau geplant hatte? Oder hat man sich bei der Erneuerung der Malerei geirrt, als 1997 das Gebäude restauriert wurde und einen neuen Fassadenanstrich erhielt? Die Umstände, die dazu führten, dass die Daten nicht übereinstimmen, sind nicht geklärt.

### Geschäft für Farben und Tapeten

Hinter zwei der drei Arkadenbögen im Erdgeschoss befinden sich Ladenlokale – der mittlere bildet die Eingangstüre und führt in das Treppenhaus. Ursprünglich befand sich in einem der Ladenlokale das Anstreichergeschäft Stollenwerk, zu dessen Angebot Tapeten, Bodenbeläge und Malerartikel gehörten. Aber auch die Erstellung und Ausführung von Maler- und Tapezierarbeiten gehörten zum Geschäft. Werkstatt- und Lagerräume befanden sich im zweigeschossigen Hinterhaus, das quer zum Vorderhaus liegt. Das Erdgeschoss hat in der 110-jährigen Geschichte zahlreiche Nutzer gehabt. Dazu gehörten unter anderem eine Milch- und Käsehandlung, eine Reinigung und ein Modegeschäft. Derzeit sind im Erdgeschoss das Modengeschäft „ZWO punkt null“ und die Medienagentur „oecher-design“ untergebracht, die auch für die Herausgabe des Kupferstadtmagazins „Hieronymus“ verantwortlich ist.



**RÜBEN-BÖHM**  
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Konrad-Adenauer-Str. 156  
52223 Stolberg  
Tel: 02402 9 55 10  
Fax: 02402 9 55 111  
[www.rueben-boehm.de](http://www.rueben-boehm.de)  
[info@rueben-boehm.de](mailto:info@rueben-boehm.de)

Wir bieten Ihnen eine umfassende Beratung und sind Ihr kompetenter Ansprechpartner in allen steuerrechtlichen und betriebswirtschaftlichen Fragen.

# Gastrotipp: Bodega

## Erlesene Weine am Fuße der Burg

Wer einen Bummel durch die historische Stolberger Altstadt unternimmt, macht automatisch Bekanntschaft mit ihm und seinem Geschäft: Christian Clément öffnete vor sieben Jahren direkt am Kunsthandwerkerhof und vis-à-vis zur Burg seine Bodega. Seitdem verwöhnt der gebürtige Franzose seine Kunden und Gäste mit feinsten alkoholischen Getränken. „Als ich dieses Ladenlokal mit dem angrenzenden Kunsthandwerkerhof das erste Mal gesehen habe, war ich sofort fasziniert und habe mir gesagt: Hier musst du etwas machen“, erinnert sich Clément zurück.

Nächstes Jahr feiert der ausgewiesene Weinexperte seinen 70. Geburtstag. Ans Aufhören denkt er nicht, aber er möchte dennoch etwas kürzer treten. „Ich habe eine hübsche und intelligente Frau, mit der ich einfach mehr Zeit verbringen möchte“, verrät er lächelnd. Daher wird die Bodega ab 2018 an weniger Tagen geöffnet sein (neue Öffnungszeiten: siehe Infobox). Auch der Bereich „Events“ wird etwas zurückgefahren. Dennoch können Veranstaltungen vom Geburtstag bis zur Hochzeit weiterhin in der Bodega angefragt werden.

Das vielseitige und hochkarätige Sortiment bleibt allerdings auch im neuen Jahr bestehen. **Die edlen Tropfen, die in Cléments urig-gemütlichen Ladenlokal angeboten werden, reichen von Weinen aus Spanien, Frankreich und Deutschland über Champagner bis hin zu Spirituosen aus Spanien, Frankreich, Karibik, Italien und Deutschland.** „Wir kennen jeden Winzer, dessen Produkte wir verkaufen, persönlich“, versichert Clément. Selbstverständlich können Besucher während der Öffnungszeiten verschiedene Getränke auch vor Ort genießen. Insbesondere in den warmen Som-



mermonaten ist die Bodega mit dem gemütlichen Außenbereich ein beliebter Treffpunkt! In den kalten Monaten ist der selbst hergestellte „Heiße Cidre mit Calvados“ als Alternative zum Glühwein der Verkaufsschlager in der Bodega ...

### INFO

#### Kontakt:

Bodega Weinhandel Stolberg

Alter Markt 10

Tel.: 02402-1244143

Mobil: 0173-6003968

E-Mail: info@bodega-stolberg.de

Öffnungszeiten:

Mi. + Do. ab 14 Uhr

www.bodega-stolberg.de

Auf der Homepage werden auch aktuelle Veranstaltungen angekündigt, welche die Bodega selbst organisiert, wie etwa die Frühjahrs- bzw. Herbstverkostung, oder an denen sie sich beteiligt.

# Lieblingsrezept

## Heiße Cidre

#### Zutaten:

0,2 l Cidre

2 cl Calvados

10 g Zucker

etwas Zimt

Nelken



Heiße Cidre mit Calvados besitzt einen feinen Apfelmesschmack. Je nachdem, ob man lieblichen oder herben Cidre verwendet, kann man den Grad der Süße selbst bestimmen.

1. Cidre in einen kleinen Kochtopf füllen und erhitzen, aber nicht kochen lassen.
2. Kurz vor dem Servieren Calvados in den Cidre geben, wodurch die Farbe etwas dunkler und kräftiger wird.



# Veranstaltungskalender

## Aktuelle Termine in Stolberg

### bis Mittwoch, 28. März

#### „Die Welt im Kleinen“ – Ausstellung, 14:00–17:00 Uhr

Freuen Sie sich auf eine Ausstellung rund um den Metall-Baukasten. Die Ausstellung ist bis März 2018 zu sehen. Museum Zinkhütter Hof, Cockerillstraße 90

### Mittwoch, 03. Januar

#### ITSZ-Tanztee für Tanzinteressierte ab 55+, 16:00 Uhr

Victor-Café des Itertalklinik Seniorenzentrums Rathaus-Carré an der Sonnentälstraße

### Freitag, 05. Januar

#### Proklamationsball der Ersten Großen Stolberger KG, 21:00 Uhr

Burg Stolberg, Rittersaal, Faches-Thumesnil-Platz

### Samstag, 06. Januar

#### Altstadt-Führung, 15:00–16:30 Uhr

Lassen Sie sich begeistern von Stolbergs historischem Ortskern rund um die Burg. Galminusbrunnen (gegenüber der Stolberg-Touristik), Zweifaller Straße 5

#### Ordenssoirée der KG Fidele Zunfthäre, 19:00 Uhr

Gaststätte „En de Kess“

#### Jubiläumsauftakt der KG Adler Werth, 19:11 Uhr

Festzelt hinter dem Bürgerhaus „Alte Schule“

#### Jubiläumsabend 6x11 Jahre KG De Wenkbülle

mit Wortgottesdienst, St. Josefskirch, Donnerberg

### Sonntag, 07. Januar

#### Kölner Krippenwanderung des Eifelvereins Ortsgruppe Gressenich, 9:30 Uhr

Treffpunkt: Bahnhof Langerwehe

#### Stadtbildium 2018 – Neujahrsmatinee, 11:00 Uhr

Das Jubiläumsjahr der Kupferstadt wird gebührend begrüßt durch zahlreiche Künstler und einer Ansprache von Bürgermeister Dr. Tim Grüttemeier.

Museum Zinkhütter Hof, Cockerillstraße 90

#### Frühschoppen der KG Echte Frönde, 11:00 Uhr

(Einlass 10:00 Uhr) im Jugendheim Münsterbusch

Alle Angaben ohne Gewähr.  
Weitere Veranstaltungen  
in der Umgebung auf  
www.stolberg.de

### Mittwoch, 10. Januar

#### Neujahrsempfang im Zinkhütter Hof, 19:00 Uhr

Hochrangige Gastredner und musikalische Darbietungen  
Zinkhütter Hof, Cockerillstraße 90

#### 3. Gemeinschaftssitzung KG De Wenkbülle mit der KG Mölle, 20:00 Uhr

Stadthalle Stolberg

### Donnerstag, 11. Januar

#### Einsingen der Zunftorgel KG Fidele Zunfthäre, 19:11 Uhr

Gaststätte „Weißes Rössl“

### Freitag, 12. Januar

#### Herrensitzung der KG Vicht, 20:11 Uhr

Mehrzweckhalle Vicht

### Samstag, 13. Januar

#### Regiments-Biwak der KG Kupferstädter Kameraden, 20:00 Uhr

(Einlass 19:00 Uhr), Jugendheim Münsterbusch

#### 3. Gemeinschaftssitzung der KG Mölle mit der der KG De Wenkbülle, 20:00 Uhr

in der Stadthalle

### Sonntag, 14. Januar

#### Frühschoppen der KG Vicht, 11:00 Uhr

Mehrzweckhalle Vicht

#### Jugend & Kinder-Biwak der KG Kupferstädter Kameraden, 11:00 Uhr

(Einlass 10:00 Uhr), Jugendheim Münsterbusch

#### Flüstersitzung der KG Sündenböcke Breinig, 12:00 Uhr

im Pfarrheim „Goldener Stern“

#### Gemeinsames Kinderfest der K.G. Fidele Zunfthäre 1930 e.V. und der Ersten Großen Stolberger KG, 15:00 Uhr

Ökumenisches Gemeindezentrum, Frankentalstraße 22

### Freitag, 19. Januar

#### Ökumenische Sitzung der KG Fidele Zunfthäre, 19:00 Uhr

im Ökumenischen Gemeindezentrum

**Freitag, 19. Januar****Sitzung m. Prinzenproklamation****KV De Vennkatze, 19:00 Uhr**

Festzelt am Bürgerhaus

**Freundschaftstreffen der Karnevalsgesellschaft****Mönsterböcher Jonge e.V., 19:15 Uhr**Befreundete Karnevalsgesellschaften aus der Region präsentieren Ihnen ihre Highlights.  
Jugendheim Münsterbusch, Rotdornweg**Biwak der IG Zweifaller Karneval, 20:00 Uhr**

(Einlass 19:00 Uhr), Festzelt Kornbendstraße

**Samstag, 20. Januar****KV de Vennkatze, Kindersitzung, 15:00 Uhr**

Alte Schule Venwegen, Zelt

**Kindersitzung mit Kinderprinzenproklamation****KV De Vennkatze, 15:00 Uhr**

Festzelt am Bürgerhaus

**Biwak der KG Fidele Bessemskriemer, 19:00 Uhr**

Pfarrheim Gressenich

**Biwak der KG Erste Stolberger Bürgerwehr, 19:00 Uhr**

Jugendheim Münsterbusch

**Dorfsitzung der KG Vicht, 19:30 Uhr**

Mehrzweckhalle Vicht

**Große Sitzung der KG Büsbach, 19:45 Uhr**

(Einlass 19:00 Uhr), Gaststätte „Angie's Bistro“ / Saal

**in love with musicals, 20:00 Uhr**

„Forever in love...“

Große Musical-Gala 2018.

Kulturzentrum Frankental, Frankentalstraße 3

**Sonntag, 21. Januar****Karnevalistischer Gottesdienst der KG Sündenböcke****Breinig, 09:30 Uhr**

Pfarre St. Barbara, Beinig

**Wanderung zwischen Indetal und Eschweiler Stadtwald****des Eifelvereins Ortsgruppe Gressenich, 10:00 Uhr**

(9 km), Treffpunkt: Spielplatz Elle, Gressenich

**Burggrafenfest, 11:11 Uhr**

Die Burggrafen der Neuzeit laden zu Schlemmereien und

Gelage im Rittersaal der Burg Stolberg.

Burg Stolberg, Rittersaal, Faches-Thumesnil-Platz

**Himmel und Äd-Essen der KG Sündenböcke Breinig**

Sonntag, 21.01.2018, Beginn 11:00 Uhr

im Pfarrheim „Goldener Stern“

**Frühschoppen der IG Zweifaller Karneval, 11:00 Uhr**

(Einlass 10:30 Uhr) im Festzelt Kornbendstraße

**Kindersitzung KG De Wenkbülle, 14:30 Uhr**

Donnerberg Kaserne, Birkengangstraße

**Kindersitzung der KG Vicht, 15:00 Uhr**

Mehrzweckhalle Vicht

**in love with musicals, 16:00 Uhr**

„Forever in love...“ Große Musical-Gala 2018.

Kulturzentrum Frankental, Frankentalstraße

**Freitag, 26. Januar****Biwak der KG Löstige Wölleklös, 18:00 Uhr**

Festzelt Mausbach

**Bratwurstessen der KG Fidele Zunfthäre, 19:11 Uhr**

in der Gaststätte „En de Kess“

**Biwak der KG Mölle, 20:00 Uhr**

im Jugendheim Münsterbusch

**Samstag, 27. Januar****Seniorenitzung der Karnevalsgesellschaft Mönsterböcher Jonge e.V., 14:30 Uhr**

Eine traditionelle Karnevalssitzung für die junggebliebenen karnevalsbegeisterten Seniorinnen und Senioren.

Jugendheim Münsterbusch, Rotdornweg

**Kostümsitzung der KG Adler Werth, 20:11 Uhr**

Festzelt hinter dem Bürgerhaus „Alte Schule“

**Ritteressen, 19:00**

Machen Sie einen kulinarischen Sprung in die Vergangenheit.

Burg Stolberg, Rittersaal, Faches-Thumesnil-Platz

**Gala-Kostümsitzung der Ersten Großen Stolberger KG,****19:30 Uhr, Stadthalle Stolberg****Kinder-Biwak der KG Löstige Wölleklös, 14:30 Uhr**

Festzelt Mausbach

**Seniorenitzung der KG Mönsterböcher Jonge,****14:30 Uhr, Jugendheim Münsterbusch****Sonntag, 28. Januar****Öffentliche Führung, 11:00 Uhr**

Museum Zinkhütter Hof, Cockerillstraße 90

**Karnevalistischer Frühschoppen der KG Sündenböcke Breinig, 11:00 Uhr**

Mehrzweckhalle Breinig

**Kinderkostümfest der Karnevalsgesellschaft****Mönsterböcher Jonge e.V., 14:00 Uhr**

Heute feiern die Jüngsten ihren Karneval.

Jugendheim Münsterbusch, Rotdornweg

**Kinderfest der KG Adler Werth, 14:30 Uhr**

Festzelt hinter dem Bürgerhaus „Alte Schule“

**Kindersitzung der KG Büsbach, 14:30 Uhr**

(Einlass 13:30 Uhr), Gaststätte „Angie's Bistro“ / Saal

**Kindersitzung der KG Mönsterböcher Jonge, 14:00 Uhr**

Jugendheim Münsterbusch

**Mittwoch, 31. Januar****Grenzlandtheater: „Irma la Douce“, 20:00 Uhr**

Mitreißendes Musical aus dem verruchten Pariser Vergnügungsviertel.

Kulturzentrum Frankental, Frankentalstraße 3

**Donnerstag, 01. Februar****Vorgezogener Altweiberball der KG Adler Werth, 20:00 Uhr**

Festzelt hinter dem Bürgerhaus „Alte Schule“

**Samstag, 03. Februar****Kinder & Jugendempfang, Karnevalskomitee der Stadt Stolberg, 11:11 Uhr**

im Ökumenischen Gemeindezentrum

**Kinderfest der KG Lustige Atschinesen, 14:00 Uhr**

Mehrzweckhalle Atsch

**Altstadt-Führung, 15:00–16:30 Uhr**

Lassen Sie sich begeistern von Stolbergs historischem Ortskern rund um die Burg. Galminusbrunnen (gegenüber der Stolberg-Touristik), Zweifaller Straße 5

**Seniorenitzung der KG Vicht, 15:00 Uhr**

im Pfarr- und Jugendheim Vicht

**Fastelovendsbiwak KG Adler Werth, 18:11 Uhr**

Festzelt hinter dem Bürgerhaus „Alte Schule“

**Karneval im Dörf der KG Sündenböcke Breinig, 19:00 Uhr**

Mehrzweckhalle Breinig

**Kostümsitzung der Karnevalsgesellschaft****Mönsterböcher Jonge e.V., 19:10 Uhr**

Auch im 61. Jahr ihres Bestehens führt die KG ihre bekannte und beliebte, traditionelle Kostümsitzung durch. Jugendheim Münsterbusch, Rotdornweg

**Kostümsitzung der KG Mönsterböcher Jonge, 19:11 Uhr**

Jugendheim Münsterbusch

**Herrentreff der KG Löstige Wölleklös, 19:30 Uhr**

Bürgerhaus Mausbach

**Damensitzung KG Löstige Wölleklös, 19:30 Uhr**

Festzelt Mausbach

**Dorfsitzung der IG Zweifaller Karneval, 19:30 Uhr**

(Einlass 18:30 Uhr), Festzelt Kornbendstraße

**Sonntag, 04. Februar****Frühschoppen der KG Lustige Atschinesen, 11:11 Uhr**

Mehrzweckhalle Atsch

**Jubiläumssitzung 8x11 Jahre KG Fidele Zunfthäre 1930 e.V., 14:11 Uhr**

Als eine der ältesten Traditionsgesellschaften der Kupferstadt feiern die „Zunfthäre“ im Jahr des Stadtjubiläums ihr närrisches 8x11-jähriges Bestehen mit den besten Kräften des Stolberger Karnevals auf der größten Bühne unserer Stadt. Stadthalle Stolberg, Rathausstraße 77

**Kindersitzung der KG Löstige Wölleklös, 14:30 Uhr**

Festzelt „Im Hahn“

**Kinderfest der KG Fidele Bessemskriemer, 14:30 Uhr**

im Pfarrheim Gressenich

**Kindersitzung der IG Zweifaller Karneval, 14:30 Uhr**

(Einlass 13:30 Uhr), Festzelt Kornbendstraße

**Fest für Stolberger Bürger über 65 Jahre, 14:30 Uhr**

Erste Große Stolberger KG

Ökumenisches Gemeindezentrum, Frankentalstraße 18

**Dienstag, 06. Februar****Mädchensitzung der Ersten Großen Stolberger KG, 19:30 Uhr**

Gaststätte „Angie's Bistro“ / Saal, K.-Adenauer-Str. 140

**Mittwoch, 07. Februar****ITSZ-Tanztee für Tanzinteressierte ab 55+, 16:00 Uhr**

Victor-Café des Itertalklinik Seniorenzentrums  
Rathaus-Carré an der Sonntalstraße

**Fahnenrätgertreffen, 19:30 Uhr**

im Rittersaal, Burg Stolberg

**Kinderdisco der KG Löstige Wölleklös, 16:00 Uhr**

Festzelt „Im Hahn“

**Donnerstag, 08. Februar****Altweibertreff der KG Löstige Wölleklös, 11:11 Uhr**

im Festzelt „Im Hahn“

**Eröffnung Straßenkarneval mit Schlüsselübergabe**

**Kinderschlüsselübergabe: 13:30 Uhr**

**Große Schlüsselübergabe: 14:30 Uhr**

auf dem Kaiserplatz

**Möhnenball der KG Löstige Wölleklös, 15:00 Uhr**

Festzelt „Im Hahn“

**Fettdonnerstagsfete KV De Vennkatze, 16:00 Uhr**

Bürgerhaus

**Fettdonnerstag der KG Sündenböcke Breinig, 19:00 Uhr**

Mehrzweckhalle Breinig

**Freitag, 09. Februar****Mega Karnevalsparty der KG Löstige Wölleklös, 20:00 Uhr**

Festzelt „Im Hahn“

**Samstag, 10. Februar****Rundwanderung von Orsbach zum Schneeberg des Eifelvereins Ortsgruppe Gressenich, 10:00 Uhr (10 km)**

Treffpunkt: Spielplatz Elle, Gressenich

**Traditioneller Karnevalsauftakt der KG Büsbach, 11:11 Uhr**

Bürgerhaus Büsbach

**Veedelszoch und After Zoch Party der Karnevalsgesellschaft Mönsterböcher Jonge e.V., 15:00 Uhr**

Erleben Sie den traditionellen Veedelszoch und genießen Sie Stunden des volkstümlichen Karnevals.

Jugendheim Münsterbusch, Rotdornweg, Stolberg

**Zug & After Zoch Party der KG Mönsterböcher Jonge**

**15:00 Uhr, Jugendheim Münsterbusch**

**Karnevalsumzug KG Adler Werth, 16:00 Uhr**

Festzelt hinter dem Bürgerhaus „Alte Schule“

**Prinzenball KV De Vennkatze, 19:11 Uhr**

Bürgerhaus Venwegen

**Dorfsitzung der KG Löstige Wölleklös, 19:00 Uhr**

Festzelt „Im Hahn“

**Wenkbülleparty, 20:11 Uhr**

im Pfarrheim St. Josef

**Kostümball der IG Zweifaller Karneval, Beginn 20:11 Uhr**

(Einlass 19:30 Uhr), Festzelt Kornbendstraße

**Sonntag, 11. Februar****Daach em Dörp der KG Löstige Wölleklös, 10:30 Uhr**

Festzelt „Im Hahn“

**„Jeck op de Veet“ und anschließender Karnevalsumzug**

**12:11 Uhr, im Pfarr- und Jugendheim Vicht**

**Karnevalsumzug mit anschließendem Volkskarneval KV**

**De Vennkatze, 13:00 Uhr, durch Venwegen**

**Kinderkarnevalsumzug der KG Büsbach, 14:30 Uhr**

ab der Hostetstraße

**After-Zoch-Party der KG Büsbach**

im Anschluss an den Umzug im Bürgerhaus Büsbach

**Karnevalsumzug und Zugausklang der KG Fidele**

**Bessemkriemer**

Karnevalsumzug durch Gressenich, **Beginn 15:00 Uhr**

Zugausklang im Pfarrheim Gressenich, **Beginn 16:00 Uhr**

**Montag, 12. Februar****Rosenmontagszug durch die Stolberger Innenstadt, 14:30 Uhr****Karnevalsfete der KG Sündenböcke Breinig, 12:00 Uhr**

Mehrzweckhalle Breinig

**Rosenmontagszug der KG Sündenböcke Breinig, 12:00 Uhr, ab Alt Breinig****15. Stolberger Clowntreffen**

Open-Air-Rosenmontags-Fete, ab 12:00 Uhr

im Steinweg bei Möbel Kaesmacher, anschließend Aufstellung des Rosenmontagszuges in der Eisenbahnstraße / Ecke Europastraße

**Rosenmontagszug der KG Löstige Wölleklös, 15:30 Uhr****Prinzenball der KG Löstige Wölleklös, 16:30 Uhr**

Festzelt „Im Hahn“

**Abschlussfete KV De Vennkatze**

Montag, 12.02.2018, Beginn 17:00 Uhr im Birkenhof

**Karneval einmal Klassisch, 20:00 Uhr**

Burkard Sondermeier und der WDR präsentieren eine besondere Veranstaltung unter dem Motto „Ihr könnt mich ens ... besöke kumme“.

Burg Stolberg, Rittersaal, Faches-Thumesnil-Platz

**Dienstag, 13. Februar****Nubelbeerddigung der KG Sündenböcke Breinig, 18:00 Uhr, Gaststätte „Zur Treppe“****Sessionskehr aus der KG Vicht, 19:00 Uhr**

Pfarr- und Jugendheim Vicht

**Mittwoch, 14. Februar****Fischessen der KG Fidele Zunfthäre, 19:00 Uhr**

in der Gaststätte „En de Kess“

**Freitag, 23. Februar****Ritteressen, 19:00–22:30 Uhr**

Machen Sie einen kulinarischen Sprung in die Vergangenheit Burg Stolberg, Rittersaal, Faches-Thumesnil-Platz

**Sonntag, 25. Februar****Von der Kohle bis zur erneuerbaren Energie: Besuch des Energeticons in Alsdorf (mit Führung) des Eifelvereins Ortsgruppe Gressenich, 10:00 Uhr**

Treffpunkt: Spielplatz Elle, Gressenich

**Öffentliche Führung, 11:00 Uhr**

Museum Zinkhütter Hof, Cockerillstraße 90

**Sonntag, 25. Februar, bis Sonntag, 25. März****ARTIBUS – 1. Ausstellung:****Simone Campos, Brasilien, 12:00–18:00 Uhr**

Großes Thema der Künstlerin sind Flora und Fauna ihrer Heimat Brasilien.

Burgalerie, Burg Stolberg, Faches-Thumesnil-Platz (Katzhecke)

Bäckerei Konditorei  
**Tempelmann**

Konrad-Adenauer-Str. 153, 52223 Stolberg-Büsbach  
Telefon: 02402-8 33 55



**Alter ist einfach.**

Wenn man sich mit der passenden Vorsorgestrategie auch bei niedrigen Zinsen auf die Zukunft freuen kann.

Sprechen Sie mit uns.

sparkasse-aachen.de/alter

Sparkasse Aachen



**Birkenhof**  
HOTEL • RESTAURANT

**Geöffnet an allen Karnevalstagen!**

Fettdonnerstag und Sonntag: Frühstücksbuffet  
Rosenmontag: ab 10 Uhr durchgehend geöffnet  
Aschermittwoch: Fischbuffet

Von 12-22 Uhr durchgehend Küche  
· eingebettet zwischen Wald und Wiesen  
· individuelle Menüs und Buffets · großzügige Terrasse  
· kleiner und großer Saal · großer Kinderspielplatz  
· Parkmöglichkeiten · modernisierte Gästezimmer

Mulartshütter Straße 20 | 52224 Stolberg (Venwegen)  
Telefon: 02408/53 38 | www.restaurant-birkenhof.de

# Veranstungskalender

## Regelmäßige Termine in Stolberg

### Montags

#### Musik

##### Büsbacher Männergesang-Verein 1882 e.V.

20:00 Uhr, Saal Angie's Bistro, Konrad-Adenauer-Straße 140

##### Chorgemeinschaft St. Hermann-Josef

20:00 Uhr, Kirche St. Hermann-Josef, Liester

Kontakt: Käthe Hohn, Tel.: 25411

##### Musikvereinigung Euphonia Mausbach 1882

19:30-21:30 Uhr, Pfarrjugendheim Pfarre St. Markus

##### Spielmanszug Freiwillige Feuerwehr

17:30-20:00 Uhr, Vereinsheim Kupfermeisterstraße 4

Kontakt: Rainer Peitsch, Tel.: 82919

##### Stolberger Sing- und Spielgemeinschaft (SSG)

Just Music, Einsteigerorchester: 18:15-19:15 Uhr

Großes Orchester: 19:30-21:30 Uhr

Josefshaus, Kupfermeisterstraße 6

### Kultur und Bühne

#### Kulturverein City Starlights e.V.

verschiedene Gruppen 17:00-20:00 Uhr

Pfarrzentrum St. Franziskus, Franziskusstraße

Schnupperschauen nach telef. Absprache.

Kontakt: Samantha Hoesch, Tel.: 0176 70327167

www.citystarlights.de

### Sport

#### Aktive Stolberger Senioren e.V.

Gymnastik: 10:40-11:30 Uhr u. 11:40-12:30 Uhr,

Seniorenzentrum Amselweg 23, Konferenzraum

16:00-17:00 Uhr, Turnhalle Höhenstraße, Donnerberg

Seniorentanz: 15:30-17:00 Uhr, Seniorenzentrum

Amselweg 23, Konferenzraum

#### Schwimmen und Wassergymnastik:

13:00-14:00 Uhr, 13:30-14:30 Uhr u. 14:30-16:00 Uhr

Hallenbad Glashütter Weiher

#### Behinderten-Sportgemeinschaft Stolberg 1963 e.V.

Schwimmen: 19:00-20:00 Uhr,

Wassergymnastik: 19:00-21:15 Uhr

Schwimmbad Glashütter Weiher

Kontakt: Wolfgang Borgmann, Tel.: 5201

E-Mail: bsg-stolberg1963-ev@web.de

#### Billard-Sport-Club Büsbach 1940

Ab 18:00 Uhr: Trainingsmöglichkeit für Neueinsteiger und

Fortgeschrittene. Kostenloses Schnupperangebot für

3 Wochen. Billardmaterial wird gestellt.

Konrad-Adenauer-Straße 138, Büsbach

#### Stolberger Turngemeinde 1883 e.V.

17:00 Uhr, Rebeccas Tanzparty, ab 11 Jahre

Ritzefeldgymnasium Halle 1

www.stolberger-turngemeinde.de

#### Stolberger Turnverein 1862 e.V.

Kinderturnen ab 18 Monaten; 16:00-17:00 Uhr

Turnhalle Auf der Liester, Tel.: Tel. 864010

#### Stolberger Turnverein 1862 e.V.

Er und Sie Gymnastikgruppe ab 55 Jahren

20:00-21:30 Uhr, Turnhalle Erlenweg, Zweifall

Kontakt: 9056166

#### Turnerbund 1893 Breinig

Er & Sie-Turnen: 19:00-20:00 Uhr

Fitness für Frauen: 20:00-21:00 Uhr

Diverse Kurse: 20:00-21:45 Uhr

Zweifachsporthalle Stefanstraße, Breinig

### Sonstiges

#### Arbeiterwohlfahrt Stolberg

Mo-Fr: 08.30 - 11.30 Uhr, Kupfermeisterstraße 6

#### Café Beate im AWO Seniorenzentrum Süssendell

Mo-Fr: 9:00-17:00 Uhr mit Selbstbedienung

#### Offener Treff: Kontakt- und Beratungsstelle TRIANGEL

für Menschen mit psychischen Erkrankungen.

09:00-12:00 Uhr - Kaiserplatz 6, Tel.: 7096396

#### Caritas/Wabe-Fachberatungsstelle

für Menschen in besonderen sozialen Schwierigkeiten

Frankentalstraße 24, Mo+Mi, 14:00-17:00 Uhr

und nach Vereinbarung, Tel.: 860468

#### Holz-Hobby-Werkstatt

Kaplan-Dunkel-Platz, Kupfermeisterstraße

15:00-18:00 Uhr (außer Schulferien)

Kontakt: Walter Schumacher, Tel.: 92343

#### Sozialdienst Katholischer Frauen e. V., Beratungsstelle

8:00-13:00 Uhr u. 14:00-18:00 Uhr

Birkengangstraße 5, Tel.: 951640, www.skfstolberg.de

#### Verein der Haus-, Wohnungs- u. Grundeigentümer e.V.

Samaritanerstraße 3, Mo./Mi. 9:00-11:00 Uhr, Fr 15:00-17:00 Uhr

www.haus-grund-stolberg.de

### Dienstags

#### Musik

##### 1. Akkordeonorchester Breinig e.V.

19:30-21:30 Uhr, ehemalige Schule Breiniger Berg

(Eingang am Tomborn), www.akkordeonorchester-breinig.de

##### Kammerchor der VHS Stolberg

20:00-22:15 Uhr, Bürgerhaus Büsbach

Alle Angaben ohne Gewähr.  
Weitere Veranstaltungen  
in der Umgebung auf  
[www.stolberg.de](http://www.stolberg.de)

#### Kirchenchor St. Hubertus Stolberg-Büsbach

20:00-21:30 Uhr, Probe im Hubertushaus

Kontakt: Annemarie Urfels, Tel.: 02402/26 4 91

#### Kirchenchor St. Cäcilia

19:00 Uhr, Pfarrheim Herz-Jesu Münsterbusch

Kontakt: A. Bings, Tel.: 28531 und S. Breuer, Tel.: 28275

#### Kirchchorgemeinschaft St. Cäcilia

20:00-21:30 Uhr, Ökumenisches Gemeindezentrum

Frankental, Kontakt: Herm.-Josef Schulte, Tel.: 23777

#### MGV Mausbach 1910

20:00 Uhr, Pfarrjugendheim Pfarre St. Markus

#### Trompetenbläser Donnerberg

20:00-21:30 Uhr, Vereinsheim des Spielmannszug FFW,

Kupfermeisterstraße 4. Kontakt: R. Brück, Tel.: 22459

www.trompetenblaeser-donnerberg.de

### Sport

#### Aktive Stolberger Senioren e.V.

Gymnastik: 15:00-16:00 Uhr, Mehrzweckhalle Vicht

Schwimmen und Wassergymnastik: 17:00-18:00 Uhr u.

17:30-18:30 Uhr, Hallenbad Glashütter Weiher

#### Deutsche Rheuma-Liga

Anmeldung für Funktionstraining 14:15-16:00 Uhr

Eingangsbereich BGZ, Haupteingang

Terminvereinbarung: Tel.: 25816 (Elsbeth Delsemme)

oder Tel.: 1243183 (Maritta Heeren)

#### Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG)

20:00-21:30 Uhr, Aus- und Weiterbildung in Schwimmen u.

Rettungsschwimmen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

www.stolberg.dlrg.de

#### DJK Roland Stolberg

Judo, Kinder- und Jugendtraining:

17:30-19:30 Uhr, Grundschule Donnerberg, Höhenstraße 25

Ju-Jitsu, Kinder- und Jugendtraining: 18:00-19:30 Uhr

Erwachsenentraining: 20:00-21:30 Uhr

Realschule I, Walther-Dobbelmann-Straße

#### Judo Club Asahi Stolberg

18:00-19:30 Uhr Training Kinder/Jugendliche

Berufsb. Schulen, Gymnastikhalle

Kontakt: 28768 0 oder 02403 34560

#### Stolberger Tauchclub 1958 e.V.

18:45-20:15 Uhr, Training, Schwimmhalle Glashütter Weiher

www.stolbergertauchclub.de

#### Stolberger Turngemeinde 1883 e.V.

19:30 Uhr, Zumba, Halle Kogelshäuserstraße

www.stolberger-turngemeinde.de

#### Stolberger Turnverein 1862 e.V.

Kinderturnen „Spiel und Bewegung“ für Kinder ab 18 Mona-

te, 15:30-16:30 Uhr, Turnhalle Auf der Liester, Tel. 9056166

#### Turnerbund 1893-Breinig e.V.

Radwandern: 9:30 Uhr

Treffpunkt: Am Schomet, Alt Breinig (April bis Oktober)

Pilates I: 20:00-21:00 Uhr, Pilates II: 21:00-22:00 Uhr

Kraft & Ausdauer I: 20:00-21:00 Uhr

Kraft & Ausdauer II: 21:00-22:00 Uhr

Zweifachturnhalle Breinig

#### Taekwondo Verein Koryo

18:00-18:45 Uhr Kinder (Anfänger-Training)

18.45-19.30 Uhr Kinder (Fortgeschr.)

19:30-21:30 Uhr Erwachsene

Ritzefeld-Gymnasium, Halle I

### Sonstiges

#### Stolberger Tafel

09:00-11:30 Uhr, Anmeldungstermine und Verlängerungs-  
termine der Kundenkarten

Offener Treff: Kontakt- und Beratungsstelle TRIANGEL  
für Menschen mit psychischen Erkrankungen.

14:00-17:00 Uhr - Kaiserplatz 6, Tel.: 7096396

#### Ambulanter Hospizdienst Eschweiler-Stolberg

15:00-16:00 Uhr, Bethlehem Gesundheitszentrum,

Zimmer 288, 2. Etage, Tel.: 02403 505381

#### VdK Ortsverband

2. und 4. Dienstag im Monat, 14:00-16:00 Uhr

Sprechstunde im Rathaus, Zimmer 8

### Mittwochs

#### Musik

#### Chorgemeinschaft Stolberg-Mühle

18:00-19:45 Uhr, Franziskuskeller, Franziskusstraße 5

Kontakt: B. Malmendier, Tel.: 25232 und F. Schmitz, Tel.: 23494

#### Evangelische Kantorei Stolberg

Kinderchor: 16:00 Uhr; Gospelchor: 17:00 Uhr,

Kantorei: 19:45 Uhr, Gemeindehaus Frankentalstraße 18

#### Frauenchor „Chorios“

20:00-22:00 Uhr, Grundschule Gressenich

#### Kirchenchor St. Cäcilia Mausbach

20:00-22:00 Uhr, Pfarrheim an der Kirche

### Sport

#### Aktive Stolberger Senioren e.V.

Gymnastik: 15:00-16:00 Uhr, St. Sebastianus Atsch

14:00-15:00 Uhr u. 15:00-16:00 Uhr, Pfarrheim Gressenich

16:30-17:30 Uhr, Turnhalle Bischofstraße Büsbach

Seniorentanz: 13:00-14:30 Uhr, Mehrzweckhalle Atsch,

Tischtennis: 15:00-18:00 Uhr, Turnhalle Erlenweg

#### Behinderten-Sportgemeinschaft Stolberg 1963 e.V.

Bosseln: (Eisstockschießen in der Halle), 18:00-19:30 Uhr,

Turnhalle der Realschule, Walther-Dobbelmann-Straße

Gymnastik: 19:30-21:00 Uhr, Turnhalle der Realschule,

Walther-Dobbelmann-Straße

Kontakt: Wolfgang Borgmann, Tel.: 5201

E-Mail: bsg-stolberg1963-ev@web.de



**DJK Sportfreunde Dorff 1920 e.V.**

19:00-20:00 Uhr, Damen-Gymnastikgruppe  
Turnhalle Alte Schule, Pfarrer-Gau-Straße

**Judo Club Asahi e.V.**

**Training Kinder/Jugendl. (Anf.):** 18:00-19:30 Uhr  
Berufsbildende Schulen, Gymnastikhalle  
Tel.: 28768 oder 02403 34560

**Stolberger Schachverein**

Seniorenwohn- und Sozialzentrum Amselweg 23,  
Konferenzraum, Spiel- und Trainingszeiten:

**Schüler/Jugend:** 17:30-19:00 Uhr, **Senioren:** ab 19:00 Uhr

**St. Sebastianus-Schützenbruderschaft 1659****Stolberg-Stadtmitte e.V.**

Vereintraining: 19:00-23:00 Uhr, Villa Lynen

**St. Sebastianus-Schützenbruderschaft 1824 Zweifall e.V.**

Schießtraining ab 19:30 Uhr, Schießstand hinter der  
Turnhalle Kornbendstraße, Treffpunkt Vereinsheim

**Stolberger Turngemeinde 1883 e.V.**

20:00 Uhr, Volleyball, Berufskolleg  
www.stolberger-turngemeinde.de

**Stolberger Turnverein 1862 e.V.**

Trampolin für Mädchen ab 10 Jahre, 18-20 Uhr  
Turnhalle Goethe-Gymnasium, Tel.: 9056166

**TSV Vicht 1969 e.V.**

Fitness/Aerobic: 19:15-20:15 Uhr, Turnhalle Vicht, Rumpfenstraße

**Turnerbund 1893-Breinig e.V.**

**Gymnastik Senioren:** 14:00-15:00 Uhr

**Seniorentanz:** 15:00-16:00 Uhr

Zweifachsporthalle Stefanstraße Breinig

**Sonstiges****Mieterschutzverein**

Beratung 9:00-12:00 Uhr, Kolpinghaus Stolberg

**Offener Treff: Kontakt- und Beratungsstelle TRIANGEL**

für Menschen mit psychischen Erkrankungen.

15:00-18:00 Uhr - Kaiserplatz 6, Tel.: 7096396

**Donnerstags****Musik****Chorgemeinschaft Gressenich**

20:00-22:00 Uhr, „BISTRO ELLE“ Gressenich, Auf der Elle

Kontakt: Tel.: 02409 479 (H. Larscheid)

o. Tel.: 02409 9415 (I. u. H. Wenzler)

www.chorgemeinschaftgressenich.de

**Männer-Gesang-Verein der Siedlergemeinschaft****Stolberg-Donnerberg e.V.**

19:30-21:00 Uhr, Kasino der Donnerberg-Kaserne

Tel.: 0173 8801632 (T. Hoppe)

**Freiwillige Feuerwehr Stolberg**

Musikzug: 19:30-21:00 Uhr, Josefshaus,

Kupfermeisterstraße 6, Kontakt: MZF. K. Schäfer,

Tel.: 20696 oder 0175 6972535

32 Y Das Kupferstadtmagazin 01/02 2018

**Sport****Aktive Stolberger Senioren e.V.**

**Gymnastik:** 13:00-14:00 Uhr, Mehrzweckhalle Atsch

**Seniorentanz:** 15:00-16:30 Uhr, Turnhalle Prämienstraße

**DJK Roland Stolberg**

Ju-Jutsu: 18:00-19:30 Uhr, Kinder- und Jugendtraining

20:00-21:30 Uhr, Erwachsenentraining, Realschule I,

Walther-Dobbelmann-Straße

**Stolberger Turngemeinde 1883 e.V.**

19:30 Uhr, Pilates, Berufskolleg

www.stolberger-turngemeinde.de

**Turn- und Spielverein Vicht 1969**

Ganzkörpergymnastik, 20:00-21:00 Uhr

Turnhalle Im Hahn, Mausbach

**Sonstiges****Offener Treff: Kontakt- und Beratungsstelle TRIANGEL**

für Menschen mit psychischen Erkrankungen.

09:00-12:00 Uhr - Kaiserplatz 6, Tel.: 7096396

**Seniorencafé im Pfarrheim St. Brigida**

15 bis 18 Uhr, jeden 1. Donnerstag

Kaffee & Kuchen sowie Spielenachmittag

Vennstraße 91, Venwegen

**Diabetes-Vital-Selbsthilfegruppe**

jeden 2. oder 3. Donnerstag, 16:00-18:00 Uhr

EWV, Willy-Brandt-Platz 2

Kontakt: Hatty Glasneck, Tel.: 909889

**Krebsberatungsstelle Aachen**

9:00-11:00 Uhr, Bethlehem Gesundheitszentrum, Raum 291

**Seniorentreff St. Barbara**

14:00-18:00 Uhr, Pfarrheim Goldener Stern

Alle Konfessionen sind herzlich willkommen!

**Freitags****Musik****Erstes Stolberger Akkordeon-Orchester HARMONIA e.V.**

20:00 Uhr, Josefshaus, Kupfermeisterstraße 2

**Spielmannszug Freiwillige Feuerwehr**

17:30-21:00 Uhr, Vereinsheim Kaplan-Josef-Dunkel-Platz,

Kupfermeisterstraße 4, Rainer Peitsch, Tel.: 82919

**Sport****Aktive Stolberger Senioren e.V.**

**Gymnastik:** 14:00-15:30 Uhr

(Pilates und Herz-u. Kreislaufprävention)

Turnhalle Stefanstraße Breinig

**Gymnastik bei Osteoporose:** 15:30-16:30 Uhr

Turnhalle Kogelshäuserstraße

**Behinderten-Sportgemeinschaft Stolberg**

Kegeln, 17:00-20:00 Uhr, 14-tägig

LiesterKeller, Kontakt: Wolfgang Borgmann, Tel.: 5201

E-Mail: bsg-stolberg1963-ev@web.de

**DJK Roland Stolberg**

**Judo-Kindertraining:** 16:30-17:30 Uhr

**Jugendtraining:** 17:30-18:45 Uhr

**Jugend- und Erwachsenentraining:** 18:45-20:15 Uhr

Realschule I, Walther-Dobbelmann-Straße

**Judo Club Asahi Stolberg**

18:00-19:30 Uhr Training Kinder (Anf.);

19.30-21:00 Uhr Jugendliche/Erw., Berufsbildende Schulen,

Gymnastikhalle, Tel.: 28768 o. 02403 34560

**Sportgemeinschaft Mausbach 1971**

Gesundheitssport für Jedermann

19:30-21:00 Uhr, Turnhalle Im Hahn, Mausbach

**St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Stolberg**

Erwachsene (auch Jugendliche) 19:30-23:00 Uhr

Villa Lynen, www.sebastianus-schuetzen-1659-stolberg.de

Tel.: 75480

**St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Stolberg**

Vereintraining: 19:00-23:00 Uhr, Jugend 18:00 Uhr

DRK-Zugabend/Einsatzinheit, ab 19:30 Uhr,

DRK-Unterkunft, Rathausstraße 44, Tel.: 22907

**Stolberger Turngemeinde 1883 e.V.**

17:00 Uhr, Rhönrad, Halle Glashütter Weiher

www.stolberger-turngemeinde.de

**Taekwondo Verein Koryo**

18:00-18:45 Uhr Kinder (Anf.), 18:45-19:30 Uhr Kinder

(Fortg.), 19:30-21:00 Uhr Erw., Halle II Ritzeveld-Gymnasium

**Turnerbund 1893 Breinig**

**Herzsport:** 18:30-19:30 Uhr und 19:30-20:30 Uhr

**Fitnessstraining** für Erwachsene, Paare und Einzelpersonen

20:00-21:00 Uhr Zweifachsporthalle Stefanstraße Breinig

**Sonstiges****Offener Treff: Kontakt- und Beratungsstelle TRIANGEL**

für Menschen mit psychischen Erkrankungen.

09:00-12:00 Uhr - Kaiserplatz 6, Tel.: 7096396

**„Café Verzällche“ im Haus Lucia**

16:30-18:30 Uhr, Am Halsbrech 3

Lachen, singen, tanzen, erzählen oder einfach nur die Café-

Atmosphäre erleben. Für Menschen, die leichter Betreuung

bedürfen. Infos u. Anmeldung: Tel.: 10295 200

**Samstags****Musik****Erstes Stolberger Akkordeon-Orchester HARMONIA e.V.**

Kiddy-Kurs mit Carlo, 11:00 Uhr im Josefshaus,

Kupfermeisterstraße 2, Kontakt: Vera Schumacher,

Tel.: 0241 557387 oder vera@harmonia-stolberg.de

**Sport****Taekwondo Verein Koryo**

13:45-14:30 Uhr, Kinder (Anfängertraining)

14:30-15:15 Uhr, Kinder (Fortgeschrittenentraining)

15:15-16:15 Uhr, Wettkampftraining Vollkontakt

Turnhalle Bischofstraße, Grundschule, Tel.: 81184

www.koryo-stolberg.de

**Sonstiges****Café Beate im AWO Seniorenzentrum Süssendell**

Sa-So: 11:00-17:00 Uhr mit Selbstbedienung am Kaffee- &

Snackautomaten, ab 14:30 Uhr Thekenverkauf

**Museum in der Torburg**

Das Heimat- und Handwerksmuseum und die gemütliche

Kaffeestube ist Samstag, Sonntag und an Feiertagen von

14:00-18:00 Uhr geöffnet. Luciaweg, Tel. 02402-82250,

E-Mail: museum.torburg@googlemail.com,

www.museum-torburg.de

**Museumssägwerk am Forsthaus Zweifall**

Vorführungen von Sägegatter und Bandsäge:

jeden 3. Samstag um 16:00 Uhr (16.09., 21.10.2017)

Jägerhausstraße 148

**Sonntags****Sonstiges****Arbeiterwohlfahrt OV-Stolberg**

Spielenachmittag, jeden 3. Sonntag im Monat -

14.30-16.30 Uhr, Kupfermeisterstraße 6

**Infozentrum Schlangenberg**

14:00-17:00 Uhr, ehemalige Schule Breinigerberg

außer in den Ferien und an Feiertagen

Kontakt: Dr. Hedwig Pötters, Tel.: 0241 523630

www.eifelverein.net/breinig

**Museum in der Torburg**

samstags und sonntags 14:00-18:00 Uhr

**Museumssägwerk am Forsthaus Zweifall**

11:00-16:00 Uhr, Jägerhausstraße 148

**Museum Zinkhütter Hof**

10:00 bis 18:00 Uhr, Cockerillstraße 90

**Historische Sammlung „Medizin-, Pharmazie- und La-**

**bortechnik“ - Ausstellung, sonntags, 11:00-17:00 Uhr**

Eintritt: 2 Euro, Museum Zinkhütter Hof, Cockerillstraße 90

**Schiffsmodellclub Stolberg**

11:00-13:00 Uhr, Bäckerei Moss am Bastinsweiher

Infos: www.smc-stolberg.de

**INFO**

Sie möchten einen Termin oder Kontaktdaten aktualisieren oder haben eine Veranstaltungsankündigung/ einen Eintragungswunsch? Online ändern: [www.hieronymus-magazin.de/termine.php](http://www.hieronymus-magazin.de/termine.php)

oder schicken Sie uns eine E-Mail an: [post@hieronymus-magazin.de](mailto:post@hieronymus-magazin.de) oder rufen Sie uns an: 02402 9979922

# Finni un Knotterbüll

Rusemondachsje föhl va Toni Dörflinger un Christan Altena

„Jetz es d'r Stau en d'r Stadt, do hammer d'r Salat.“ „Wat sengst'e denn do, minge Leve?“, laacht Finni d'r prattsch jecke Knotterbüll aa. „Isch han ne Uhrwurm un während isch waade dön, seng isch misch wat.“ „En Od aa de neu Verkehrsührung?“, jriemelt Finni. „Wenn mär all su jode Senn hädde, während se em Schrettempo övver de Rothusstross fahre, wär et eschter Strossefastelovend“, scherzt Finni wijer. „De Lüü va de Burschstross wäre fruh, wenn et do emmer su jemäschlich zojeng“, bemerkt Knotterbüll. „Schwaatze Ruß hand'se do op de Rutte ...“ „... un wenn man net oppaast, fahre'se ennem de Fott aaf“, erjängt Finni. „Dat es do en Spellstross, äwwer mehr dat Spell met dat Jaaspedal kenne se do.“ Knotterbüll witt wärm ärjlerisch. „Velleet hölpt jo de neu Ampel, do mie Ordnung ze brenge“, es Finni optimistisch. „Su fahre mer en de Stadt met Schrettjeschwindischeet, su wie d'r Rusemondachszoeh och!“ Knotterbüll es en de jecke Zitt emmer jot jelaunt. „Äwwer jäje Raser hölpt de schünne

Ampel nix.“ „Un wenn de em Fastelovend va Weetschaff zo Weetschaff lööfst, bruuchst du suwiesu keen Kaar onger de Fott“, meent Finni, dat a de Jecke Dach e schünne Pils och net afjensecht es. „Soll'mer noch jet senge?“ „Mer send de Eejeborene va Ömfahnesije, hei-di-tschimmela-tschimmela ...“, stemmt Knotterbüll ne neue va sing lejendäre Ömdischtonge aa. „Va de Mölle bes op d'r Maat, witt nu alles schünne jemaat!“, ongerbrischt Finni met e baschtisch Schmetter un püzzt Knotterbüll, dä de Mull net mie zokritt.

**Uhrwurm – Ohrwurm; Senn – Laune; Mölle – Mühle; Rutte – Fensterscheiben; Lüü – Leute; Mull – Mund; Fott – Hintern/Gesäß; Spell – Spiel; Jaaspedal – Gaspedal; Rusemondachszoeh – Rosenmontagszug; Weetschaff – Wirtschaft; Eejeborene – Eingeborene; Ömdischtonge – Umdichtungen; püzzt – küsst.**

Finni und Knotterbüll im Smalltalk auf Stolberger Platt  
Folge 9: Rusemondachsje föhl

# Stolberger Motive

mit den passenden Geschichten der Kupferstadt auf Hochdeutsch und Stolberger Platt

## Das Burghaus

Das rundum malerische Burghaus oberhalb der Klatterstraße errichtete Burgretter Moritz Kraus vor über hundert Jahren völlig neu im ursprünglich unbebauten Zwingerbereich der Burg. Mit seinem Eckturm wirkt es wie ein wehrhaftes Bollwerk der Burg, das aber Jahrhunderte nach den letzten Rittern als Gartenhaus errichtet wurde. Man kann sich vorstellen, wie Kraus den kleinen Hof als intimen Garten gestalten wollte. In den 1920er- und 1930er- Jahren wohnten hier die städtischen Burgwächter. Seit einigen Jahren hat der Karnevalsverein der Fidele Zunfthäre hier ein Heim gefunden.

## Dat Burschhus

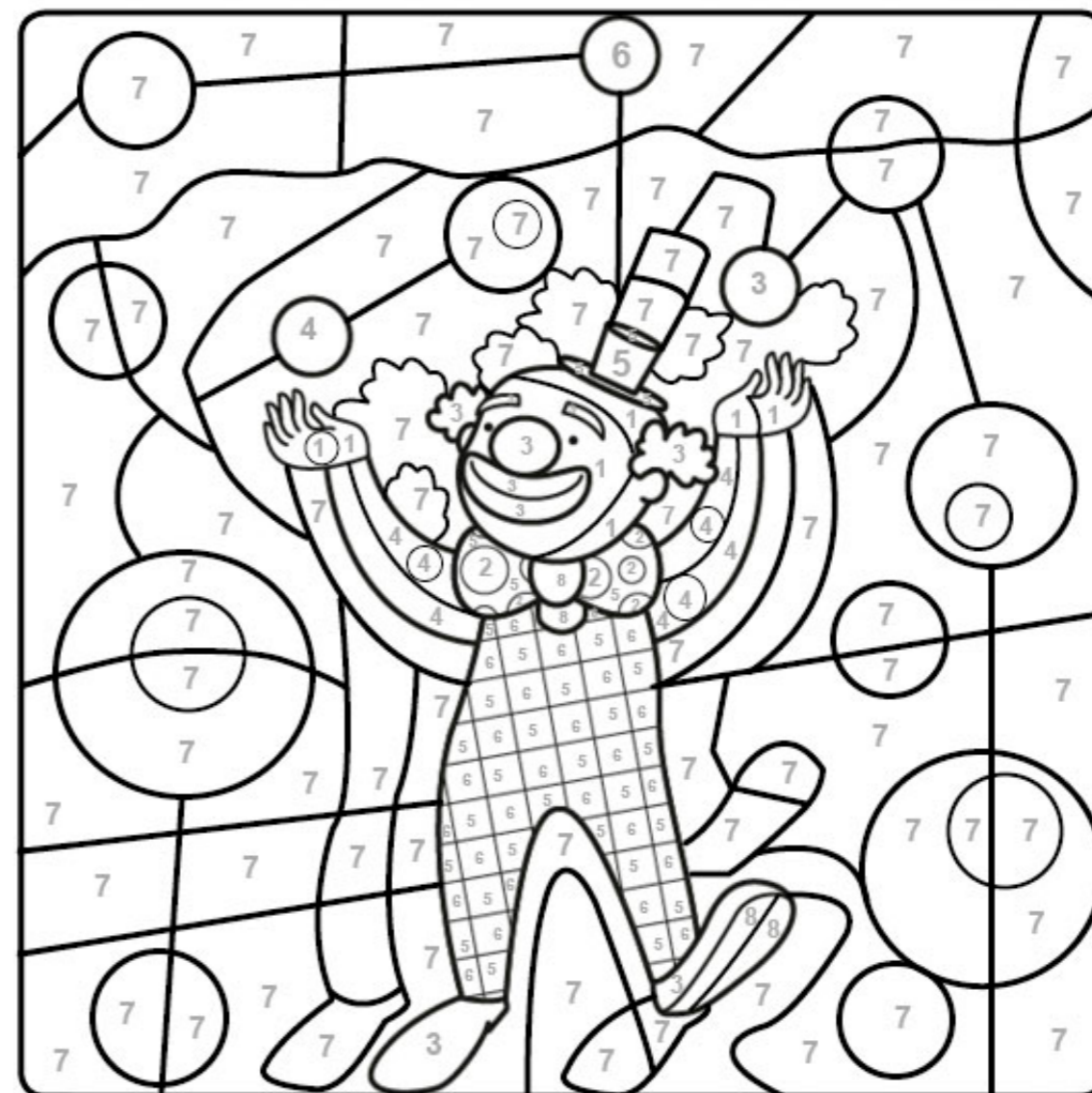
Dat äscht schünne Burschhus hät Stolberschs Burschhammi Moritz Kraus jebaut, övver hondert Joor es dat nu her. Vörhäer wor dat Terräng onger de Bursch net bebaut. Dat Hüsje hät ne Turm op d'r Eck un seet us als op et va de au Ritterslü wör. Kraus daat sich, dat es e schünne Jaadehus met Blömcher en völl Jrön dromeröm. En de 1920er un 1930er Joore wor he d'r Husmester va de Bursch. Hü es en dat Hus völl Plaatsch för d'r Fastelovendstrupp va de Fidele Zunfthäre.



## INFO

Die Medienagentur oecher-design mit Sitz in Stolberg rückt die Geschichten, Sagen, Bauwerke und Persönlichkeiten Stolbergs in ein neues Licht. Jeden Monat stellen wir ein neues Motiv vor.

**RONNY** die Kinderseite



- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8

Diese Malvorlage ist ein Geschenk von www.schule-und-familie.de und www.sailer-verlag.com

## In der Stadtbücherei Veranstaltungen der Stadtbücherei und des Fördervereins

### Januar

- 04.01. Wir lesen eine Schulgeschichte von der Katze, die mit in die Schule geht und basteln eine Katze
- 11.01. Guck mal, Madita, es schneit und ein bunter Schneemann für Euch!
- 18.01. Spinnenagenten im Einsatz! Wir basteln eine Spinne.
- 25.01. Mats und die Wundersteine und etwas Glitzerndes!

### Februar

- 01.02. Als Willy ein Held war und ein Feuerwehrauto!
- 08.02. geschlossen
- 15.02. Als die Raben noch bunt waren und bunte Vögel für Euch.
- 22.02. Die Hühner von nebenan und wir basteln etwas Schönes.

Jeden Dienstag von 15.45-17.00 Uhr: „Hörspiele hören, neue Spiele kennenlernen, Bilder malen“

**Neues Angebot ab 6. Februar 2018: SPRACH-FIT**  
Wortspiele - Zungenbrecher - Geschichtenwürfeln - erzählen - Sprache üben  
Ein Angebot für Kinder von 5 bis 7 Jahren - mit und ohne Migrationshintergrund - zur Verbesserung des Wortschatzes, Förderung der Aussprache, Wortfindung. Alles in spielerischer Form mit viel Spaß!  
Wann: jeden 1. Dienstag im Monat 16.30 bis 17.30 Uhr

Alle Veranstaltungen sind kostenfrei, Anmeldung erwünscht:  
Tel.: 863206 oder in der Stadtbücherei, Frankentalstraße 3

# Jetzt Ihre Immobilie kostenlos online bewerten!

Was ist meine Immobilie wirklich wert?  
In wenigen Schritten zum Marktwert Ihrer Immobilie.

- ✓ fachgerecht nach Sach- und Ertragswertverfahren
- ✓ sicher und zuverlässig
- ✓ unverbindlich und kostenlos

Hier online bewerten:  
[www.phi24.de](http://www.phi24.de)



Zentrale  
Luxemburger Ring 25  
52066 Aachen

Telefon 0241-400 87-0  
[welcome@phi24.de](mailto:welcome@phi24.de)  
[www.phi24.de](http://www.phi24.de)

Immobilienshop  
Kleinmarschierstraße 62/64  
52062 Aachen

 **phi24.de**